



### „Ausstellung und Verkauf“

Dr. Harald Alex über eine kleine Blume, fleißige Helfer und ein Gast aus dem Iran.

SEITE 3



### Spenden für Kirche Blumberg

Stillgelegte Orgel wird saniert und soll wieder erklingen, Spendenaufruf gestartet.

SEITE 4



### „Er gehört zur alten Garde“

Dem verdienstvollen Dr. Hansjochen Hancke zum 90. Geburtstag am 22. Februar 2025.

SEITE 10

## Baumarkt Elsnig

Dorfallee 5 | 04880 Elsnig

### Knaller der Woche

Volldünger NPK 15/15/15 - 25kg  
Aktionspreis: 29,95€/m<sup>2</sup> **24,95€/m<sup>2</sup>**

Tel. 034223/40284 Gültig vom 22.02.01.03.25

## Vitamin Pe im Kulturhaus

**TORGAU.** Pe Werner gastiert am Sonntag, 23. Februar, ab 19 Uhr (Einlass: 18 Uhr) im Rahmen der Tour „Vitamin Pe – das Plausch-Konzert“ im Kulturhaus Torgau. Anlässlich ihres 35-jährigen Platten-Jubiläums präsentiert die Singer-Songwriterin Pe Werner ein Live-Programm der Pe-sonderen Art. **SWB**

## Baumschnitt-Seminar

**WOHLAU.** Der Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz e.V. veranstaltet am Samstag, 22. Januar, in Wohlau, An der Heide 44 in der Zeit von 9 bis 13 Uhr ein Baumschnitt-Seminar. Der Teilnahmebeitrag beträgt 25 Euro. **SWB**

Anmeldungen per E-Mail: [info@lpvto.de](mailto:info@lpvto.de)

# Hochzeit für die 5. Jahreszeit

**REGION.** Stellvertretend für alle Faschings- und Karnevalvereine im Altkreis Torgau weisen wir auf die Veranstaltung des Torgauer Carneval Clubs (TCC) am Samstag, 22. Februar, ab 19.11 Uhr im ehemaligen Sportlerheim „Sanssouci“ hin. Wer Spaß am Verkleiden hat, ist dort genau richtig. Mehr Karnevalspaß auf Seite 4.

Foto: TCC

Küchen so individuell, wie Sie es selbst sind!

**TOP Küchen Jenisch**  
... weil Sie mich kennen

03421 718617  
Zinnaer Straße 10 d  
04860 Torgau

# Christiane Schenderlein

## Weil es um Nordsachsen geht.

Am Sonntag geht es um Nordsachsen. Diese Bundestagswahl ist richtungsweisend für die Zukunft unserer Heimat. Ich bin überzeugt, dass Nordsachsen eine Zukunftsregion ist. Dafür setze ich mich seit 2021 als Ihre Bundestagsabgeordnete ein. Für unsere Kinder, unsere Familien und alle kommenden Generationen kämpfe ich für ein lebenswertes, starkes und sicheres Nordsachsen.

Ich setze mich für ein Land ein, in dem es wirtschaftlich wieder bergauf geht – mit niedrigeren Steuern, bezahlbaren Energiepreisen und weniger Bürokratie. In Deutschland muss sich Leistung und Ihre harte Arbeit wieder lohnen. Ich stehe für bezahlbare Pflege, eine gute Gesundheitsversorgung auf dem Land, mehr Freiräume für unsere Familien und ein starkes Ehrenamt. Ich möchte, dass Sie sich wieder sicher fühlen. Mit einer Wende in der Migrationspolitik und einem starken Staat, in dem Recht und Gesetz gilt, wird uns das gelingen. Vor allem wünsche ich uns ein Land, in dem wir wieder zusammenhalten, füreinander eintreten und uns auf Augenhöhe begegnen.

Am Sonntag entscheidet Ihre Stimme.  
Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen. Ihre

*Christiane Schenderlein*



**AM 23.02.  
BEIDE  
STIMMEN  
CDU**



**GASTHOF ZU WELSAU**  
 Familientradition seit 1872

### Tagesessen

vom 24. bis 28. Februar 2025  
 Schenkweg 2, 04860 Welsau,  
 Tel. 03421 906191

<b>Montag</b>	• <b>Schweineroulade</b> , Rosenkohl, Kartoffelklöße und Soße • <b>Tilapiafilet</b> gedünstet, (Barschfilet), Senf-Dill-Soße, Broccoli und Kartoffelbrei	6,10 € 5,70 €
<b>Dienstag</b>	• Mit Knoblauchfrischkäse gefüllte <b>Hirtenrolle</b> , Butterbohnen, Kartoffelbrei & Soße • <b>Bauernfrühstück</b> mit Jagdwurst, Gewürzgurke	6,10 € 5,70 €
<b>Mittwoch</b>	• <b>Schweineschnitzel</b> , Spiegelei und Kartoffelsalat • <b>Bratwurst - Currygulasch</b> mit Spirelli	6,10 € 5,70 €
<b>Donnerstag</b>	<b>Ruhetag</b>	
<b>Freitag</b>	• <b>Pizza*</b> belegt mit Salami, Kochschinken, Tomate, Paprika, Pilze & Käse überbacken* • <b>Hähnchengulasch</b> , mit Makkaroni	6,10 € 5,70 €

Änderungen vorbehalten

**Mit einer privaten Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT**

zu Hochzeiten, Geburstagen oder besonderen Anlässen erreichen Sie viele Menschen.

*Wir beraten Sie gern!*

Text- und Gestaltungsbeispiele liegen für Sie bereit.  
 Tel. 03421 721030

# Unverbindliche Bewerbungen

Neuer **EIGENHEIMSTANDORT** in Weidenhain

**WEIDENHAIN.** Die Gemeinde Dreieide beabsichtigt in diesem Jahr den Verkauf von acht erschlossenen Baugrundstücken für Eigenheime am Standort Kleine Maasen in Weidenhain. Derzeit laufen noch die Planungen und Auftragsvergaben für die Erschließung. Dennoch ruft die Gemeinde schon jetzt Interessenten auf, sich unverbindlich schriftlich zu bewerben. Das Eingangsdatum könnte bei der Vergabe eine Rolle spielen. Alle Interessenten werden zu gegebener Zeit zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, wo die Planung und Parzellierung laut Bebauungsplan vorgestellt wird. Ebenso

können alle weiteren Fragen bis hin zur Preisgestaltung besprochen werden. All diejenigen, die sich schon einmal im vorab bei der Gemeinde mündlich oder schriftlich gemeldet haben, bitten wir noch einmal um eine schriftliche Interessenbekundung, damit für alle eine gleichgerechte Ausgangslage geschaffen wird. **SWB**

Die Gemeindeverwaltung Dreieide ist wie folgt zu erreichen: **Telefonisch unter 03421 72170 bei Beatrice Daxsel oder per Mail info@gemeinde-dreieide.de**

# Freiwilliges Soziales Jahr Pädagogik

**PUMPHUT-GRUNDSCHULE** und Oberschule Mockrehna suchen Absolventen

**MOCKREHNA.** In jedem Schuljahr besteht die Möglichkeit für das Freiwillige Soziale Jahr Pädagogik an der Pumphut-Grundschule und Oberschule Mockrehna. Die Maßnahme ist immer für ein Schuljahr begrenzt. Bei Interesse melden sich Absolventen der Oberschulen und Gymnasien bitte rechtzeitig per Telefon: 034244 5729920. Der Bewerbungszeitraum ist bis spätestens 23. April 2025 für das Schuljahr 2025/2026 über die Deutschen Kinder- und Jugendstiftung Sachsen. Das Freiwillige Soziale Jahr Pädagogik – kurz FSJ Pädagogik – ist ein 12-monatiger Freiwilligendienst an einer sächsischen Grund-, Ober- oder

Förderschule oder einem Gymnasium. Das FSJ startet jeweils mit dem Beginn eines Schuljahres im August und endet mit den darauffolgenden Sommerferien. Den Freiwilligendienst können Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 26 Jahren leisten. Die Einsatzmöglichkeiten an der Schule sind enorm vielfältig. Das FSJ Pädagogik ist die perfekte Berufsorientierung für junge Menschen mit Blick auf ein Lehramtsstudium oder einem pädagogischen Berufswunsch. **SWB**

Die Anmeldung erfolgt immer im Frühjahr über: [www.fsj-paedagogik.de](http://www.fsj-paedagogik.de)

## TIPPS UND TERMINE

### Wann setzt die Fähre über?

**BELGERN.** Fährmann René Arnold informiert über eine verkürzte Betriebszeit der Elbfähre Belgern wegen Baupflichtarbeiten entlang der Zufahrtsstraße „An der Elbe“ und Wartungsarbeiten **am Mittwoch, 26. Februar.** An diesem Tag setzt die „schwimmende Brücke“ von 5.30 bis 7.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr über. **Bis zum 3. März** gelten noch die Winter-Fährzeiten:

Montag bis Freitag von 5.30 bis 18 Uhr, kein Fährbetrieb an den Wochenenden und Feiertagen. **Ab 4. März** herrscht wieder regulärer Fährbetrieb von Montag bis Freitag von 5.30 bis 18 Uhr sowie an den Wochenenden und feiertags von 9 bis 18 Uhr. **SWB**

Aktuelle Infos auf: [www.belgernschildau.de](http://www.belgernschildau.de), oder per Telefon 0157 51701136.

### Neuigkeiten aus Roten Hirsch

**EILENBURG.** Seit dem 1. Januar hat das Stadtmuseum „Roter Hirsch“ in Eilenburg in der Torgauer Straße 40 eine neue Leiterin: Die 36-jährige Diplom-Museologin Franziska Trump löste Andreas Flegel ab. Die aktuelle Sonderausstellung „Schwerter zu Pflugscharen – Zwischen Völkerschlacht 1813 und Schlacht um Eilenburg 1945“ ist bis 23. Februar zu sehen. Gezeigt wird vor allem das, was man aus über-

flüssigem Kriegsgerät nach der Völkerschlacht 1813 und dem Ende des II. Weltkrieges 1945 gemacht hat, nachdem es seinen eigentlichen Zweck verloren hatte. **SWB**

Öffnungszeiten: Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr; Mittwoch, Freitag, Samstag 9 bis 13 Uhr sowie Sonntag und an Feiertagen 10 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung.



## Winterlinge trotzen Minusgraden

**REGION.** Es ist wieder erstaunlich, wie sehr Winterlinge und Schneeglöckchen strengem Frost und Schnee trotzen – zweistellige Minusgrade scheinen ihnen nichts auszumachen. **FOTO: PRIVAT**

# Breitgefächertes Angebot

Neue Lehrgänge und Auffrischkurse in der **VOLKSHOCHSCHULE** Torgau

**TORGAU.** Am Dienstag, 25. Februar, 19.45 Uhr startet der 9-wöchige Lehrgang „**Fitness-Yoga**“, welcher fernöstliche Entspannungsverfahren und westliche Fitnessstechniken verknüpft. Am Montag, 3. März, 16.15 Uhr startet der 13-wöchige Kurs „**Englisch für Anfänger**“. Am Montag, 3. März, 18 Uhr und am Dienstag 4. März, 19.30 beginnen 10-wöchige Lehrgänge „**Orientalischer Tanz**“. Wie man „**Figuren häkelt**“ erlernt man in einem 6-wöchigen Kurs ab Dienstag, 4. März, 18.15 Uhr. Senioren mit **Vorkenntnissen der Englischen Sprache** können diese auffrischen und erweitern im 12-wöchigen Lehrgang ab Mitt-

woch, 5. März, 15.15 Uhr. Der 12-wöchige, krankenkassengeförderte Präventionskurs „**Qi-Gong (auf dem Stuhl) für Einsteiger**“ beginnt am Mittwoch, 5. März, 17.30 Uhr. Die **Grundlagen der arabischen Sprache** kann man in einem 12-wöchigen Lehrgang ab Mittwoch, 5. März, 18.15 Uhr erlernen. Für Teilnehmende mit vorhandenen Grundkenntnissen beginnt am Donnerstag, 6. März, 16.45 der 12-wöchige Kurs „**Russisch für Wiedereinsteiger**“. Der richtige Umgang mit einem Fotoapparat inklusive Kenntnisse in Beleuchtung und Perspektive vermittelt der 4-wöchige Kurs „**Fotografie leicht gemacht**“ ab Donnerstag, 6. März, 18 Uhr.

Ein 7-wöchiger „**Computer Einsteigerkurs**“ ab Donnerstag, 6. März, 18.30 Uhr richtet sich an Interessenten, die sich erstmalig mit PC und Betriebssystem Windows auseinandersetzen wollen. Der 10-wöchige Lehrgang „**Spanisch Grundkurs A1**“ vermittelt ab Freitag, 7. März, 16.15 Uhr die Grundlagen einer der wichtigsten Welt-sprachen, zum Beispiel für den Urlaub oder auf Reisen. **SWB**

Alle Lehrgänge finden, wenn nicht anders angegeben, in der Volkshochschule Torgau in der Puschkinstraße 3 statt und sind unter Telefon 03421 7587220 oder [www.vhs-nordsachsen.de](http://www.vhs-nordsachsen.de) buchbar.

## SONNTAGSRÄTSEL

Italienische Marmorstadt	englische Gaststätte	Wohnhaus	Händler von Diebesgut	Lehrer Samuels	hohe Anerkennung	Gabe des Zurechtfindens	Vorname des Autors Welk	furchtsamer Mensch	Südwind am Gardasee	eine Otter	Herkunft edlen Weines	russ. Zarenname	weibliches „Grautier“	Reisemasse in Berlin (Abk.)	US-Tänzerin (Isadora)	englisch: Ende
Sendbote				Krankheitskeim					Kostümierung			5				
Zuckerrohrschnaps	2	22. griech. Buchstabe	Treuebruch	Figur in Oscar Wildes Bunbury		Diskussionsgegenstand		Kaffeersorte	Heldengedicht		Verheiratetsein		ägyptischer Gott der Erde	Kurort im Spessart (2 W.)	4	japanisches Schriftzeichen
Schneeleopard	mehrere	französischer Autor (Jules)				Tränenvergießen	eingeschränkt, limitiert					französischer Vater	tieftest Männerstimmlage			
Stelzvogel				Westschweizer	durcheinander			Sinnesorgan		ein Unglück		kleiner südam. Raubfisch				
		nordfranz. Landschaft	Grußformel (2 W.)						französischer Polizist (ugs.)	nicht oben			geregelt, sortiert	Roman von King (engl.)		
englisch: Post	alte Handfeuerwaffe	französische Käseart		kaputt (ugs.)		Schiffsdichtungsmaterial	englisch: Feld	Diamantenschiff	österr. Kaisername			10	Nervengeflecht (med.)	Tibetgazelle		Drama von Ibsen
heftiger Kopfschmerz			madagassischer Halbaffe	Fußhebel				Elektrizität	Essen, Gericht				Kurzhaarfrisur	Art eines Tons		
Goldklumpen (engl.)		Stadtteil von München	flach positionieren		9		Rinderfett	schimpfen			3		früh. Rhein-Weinboot	Insel vor Westneuguinea		
überglücklich	Rätsellöser			Töpfermaterial	Prüfung			Welt-raum		englisch: Huhn		Schweiz. Alpenmassiv			6	außergewöhnlich, verrückt
		Abk: das heißt	Schauspielhaus			Stimm-lage		Kose-wort für Mutter	populär	den Mensch betref-fend			niemand	Abk: Infor-mations-zentrum		Abk: Einfuhr-erklä-rung
Fort-pflanzung	geländegängiges Motorrad						antiker Name Deutschlands	unheil-voll, anrühlich				Schlach-ter				

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an [gewinn@tz-mediengruppe.de](mailto:gewinn@tz-mediengruppe.de). Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–10 ergeben das Lösungswort. Lösungswort des letzten Rätsels: **UMWELTPAPIER**

## RÄTSELN UND GEWINNEN!

## IMPRESSUM

**SONNTAGSWOCHENBLATT** 33. Jahrgang

**SWB TORGAU:**  
 Verlag und Redaktion:  
 Sachsen Medien GmbH,  
 Elbstraße 3, 04860 Torgau  
 Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050  
 E-Mail: [info@sachsen-medien.de](mailto:info@sachsen-medien.de)  
[www.sachsen-medien.de](http://www.sachsen-medien.de)

**Geschäftsführer:**  
 Björn Steigert, Carsten Dietmann  
 E-Mail: [info@sachsen-medien.de](mailto:info@sachsen-medien.de)

**Geschäftsstelle Torgau:**  
 Elbstraße 3, 04860 Torgau  
 Tel. 03421 7210-15, 03421 7210-30

**Redaktionsleiter:**  
 Thomas Bothe (V. i. S. d. P.)

**Verantwortlicher Redakteur:**  
 Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051  
 E-Mail: [henrik.landschreiber@tz-mediengruppe.de](mailto:henrik.landschreiber@tz-mediengruppe.de)

**Anzeigenannahme:**  
 Medienberater Carsten Brauer,  
 Tel. 03421 721047 und 0171 4736999  
[carsten.brauer@tz-mediengruppe.de](mailto:carsten.brauer@tz-mediengruppe.de)  
 Medienberaterin Carola Keller,  
 Tel. 03421 721053  
[carola.keller@tz-mediengruppe.de](mailto:carola.keller@tz-mediengruppe.de)

**Zustellung:**  
 Tel. 0341 21815425

**Druck:** MZ Druckereigesellschaft mbH,  
 Fietz-Schulze-Straße 3, 06116 Halle

**Auflage:** SWB Torgau 24 400 Exemplare  
 Markt am Sonntag 89 150 Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
 Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt. Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des Sonntagswochenblatts wird Recycling-Papier verwendet.

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftfleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).



GESPRÄCH AM SONNTAG

# „Eine gute Mischung aus Ausstellung und Verkauf“

**DR. HARALD ALEX** über eine kleine Blume, fleißige Helfer und ein Gast aus dem Iran

**DÖBRICHAU / TORGAU.** Im SonntagsWochenBlatt-Gespräch erklärt Dr. Harald Alex vom Förderverein Landesgartenschau 2022 Torgau e.V., warum sich die Frühblüher-Ausstellung im Kultur-Kalender Torgaus etabliert hat.

**SWB:** Sie werden scherzhaft als der „Rasendoktor“ bezeichnet. Kann man Sie, weil Sie sich um die Frühblüher-Ausstellung in Torgau kümmern, auch als den „Schneeglöckchen-Professor“ bezeichnen?

**DR. HARALD ALEX:** Den Professor lassen wir weg (lacht), ansonsten mag ich Schneeglöckchen wirklich sehr und beschäftige mich mit ihnen. So klein wie diese Blume ist: Alle schauen auf sie, weil sie die ersten im Jahr sind, die blühen. Und das zum Teil trotz Nachfrösten – sie können bis Minus 18 Grad Celsius vertragen, richten sich durch ein „eingebautes Frostschutzmittel“ immer wieder auf. Das Schneeglöckchen ist mehr als eine weiße Blume: Es gibt die Schneeglöckchen in vielen Arten aus vielen Ländern.

**Wie kamen sie mit Ihnen in Berührung?**

Als ich im Jahr 2015 Rentner wurde, gönnte ich mir im Februar mit meiner Frau eine Reise nach Ostengland, wo in vielen Parks, öffentlichen Gärten, alten Wäldern und Klosteranlagen rund um die Stadt Ipswich Hunderttausende Schneeglöckchen blühen. Sie bilden regelrechte Teppiche, das ist beeindruckend und eine Touristenattraktion, die Jahr für Jahr Tausende Besucher anzieht, wovon Hotels und Gaststätten profitieren. So entwickelte sich die Vorstellung, in Torgau eine Frühblüher-Ausstellung aufzubauen und zu etablieren.

**Wie kamen Sie darauf?**

Im Torgauer Glacis gibt es 28 Stellen auf 1.000 Quadratmetern, wo Schneeglöckchen blühen. Torgau liegt im Elbtal zwischen Riesa und Wittenberg, wo Winterlinge und Schneeglöckchen natürlich vorkommen, dazu wachsen in Wildschutz ausgesprochen viele Wildkrokusse.

**Warum spannen Sie sich vor den Karren der Frühblüher-Ausstellung?**

Dafür gibt es mehrere Gründe. In erster Linie habe ich großen Spaß daran und möchte Freude



Dr. Harald Alex: „Die Frühblüher-Ausstellung ist nur in Gang gekommen, weil sich alle Akteure gemeinsam einbringen.“ Foto: SWB/HL

vermitteln. Als wir 2018 den Förderverein Landesgartenschau 2022 Torgau e.V. gründeten, war es ein Ziel, die Schneeglöckchen im Glacis in die Landesgartenschau zu integrieren. So kam die Idee auf, die Frühblüher-Ausstellung am ersten März-Wochenende aufzubauen, die es seit 2019 gibt. Das ist ein Alleinstellungsmerkmal für die Stadt und steht – Dank der vielen fleißigen Helfer – auf eigenen Füßen. Der Erfolg ist einzig und allein dem Engagement der Vereinsmitglieder zu verdanken.

**Der Erfolg hat aber viele weitere Väter.**

Richtig. Wenn nicht so viele Besucher kämen, im Vorjahr waren es an beiden Tagen 4.000, würde sich der Aufwand nicht lohnen. Die Veranstaltung ist eine gute Mischung aus Ausstellung, dem Vermitteln von Wissen mittels Fachvorträgen und Verkauf. Zudem ist es gelungen, weitere Vereine zu integrieren. Alles in allem haben wir die Frühblüher-Ausstellung auf ein gutes Niveau gehoben. Immerhin stehen wir im deutschlandweiten Ranking auf Platz fünf nach Kloster Knechtsteden, Mannheim, Kassel und Erfurt.

**Können Sie sich die Sehnsucht der Menschen nach blühenden Pflanzen erklären?**

So eine Ausstellung weckt die Vorfreude auf den Frühling und die Lust, im Garten aktiv zu werden, oder die Balkonkästen zu bepflanzen. Dafür bietet unsere Ausstellung Anregungen und liefert farbenprächige Stauden, Blumenzwiebeln, Frühblüher und besondere Blumenraritäten gleich mit. Egal, wie die Zeiten um uns herum gerade sind: Die Menschen möchten die Frühlingszeit einläuten. Auf der Frühblüher-Ausstellung können die Besucher einen schönen Tag erleben, etwas Essen und Trinken. Die Kombination aus Ausstellung und Händlern kommt gut an.

**Worauf können sich die Besucher in diesem Jahr freuen?**

Natürlich auf Altbewährtes und Neues. So wird es einen Bücherfisch vom Bücherwald geben, dann ist der Betrieb SARASTRO-STAUDEN aus Österreich mit

einer Sortiment-Auswahl vor Ort und wir warten auf einen ganz besonderen Gast.

**Auf wen genau?**

Auf Dr. Sajad Alipour, Ökologe und Botaniker-Koryphäe von der iranischen Universität Kermanshah. Er hat ein Jahr den Safran-Anbau – 90 Prozent des Weltanbaus kommen aus dem Iran – in seinem Land fotografisch begleitet. Allerdings warten wir noch auf das Visum, dabei hat die Deutsche Botschaft seit Wochen alle Unterlagen. Ich hoffe, dass ich ihn am 27. Februar vom Flughafen abholen kann. Er hält zwei Vorträge in Torgau: Am Samstag, 1. März, über wilde Blumenzwiebeln und am Sonntag, 2. März, über den Safranbau im Iran. Beide Vorträge beginnen jeweils 14.30 Uhr. In der Woche darauf hat er ein straffes Programm in Dresden, Leipzig und Altenburg.

**Werden zur Frühblüher-Ausstellung wieder Busfahrten zu den Frühblüherplätzen in und um Torgau angeboten?**

Ja, das Unternehmen Schmidt-Reisen fährt am 1. März ab

10.30 Uhr ohne Voranmeldung, bezahlt wird im Bus. Angefahren werden zwei, drei Stellen im Torgauer Glacis, Lönnewitz, der Pfarrgarten Saxdorf, der Schlosspark Uebigau und mein Grundstück in Döbrichau. Reinhard Priebe wird kurzweilig unterhalten.

**Was bleibt zum Schluss zu sagen?**

Unsere 60 bis 70 Vereinsmitglieder freuen sich, dass die Frühblüher-Ausstellung so gut in Gang gekommen ist, wir uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Händlern und Vereinen verlassen können und wir mit dem 4. Safrantag im August in Torgau einen weiteren kulturellen Höhepunkt geschaffen haben.

**GESPRÄCH:**  
**H. LANDSCHREIBER**

**6. Frühblüher-Ausstellung & Pflanzenmarkt am 1. und 2. März im Proviantmagazin Torgau, Kurstraße 15 – jeweils von 10 bis 15 Uhr.**

**Eintritt: 4,50 Euro, Kinder bis 12 Jahre genießen freien Eintritt. Mehr Infos auf: [www.torgau-bloeht-auf.de](http://www.torgau-bloeht-auf.de)**

TIPPS UND TERMINE

## Halbfinals am Ostersonntag

**LANDKREIS.** Die Halbfinalpaarungen im TZ-Bärenpokal stehen fest: Am Ostersonntag 2025 genießt die LSG Löbnitz gegen den FSV Glesien Heimrecht. Im Torgauer Hartenfelsstadion steigt die Partie zwischen dem Herbstmeister der Nordsachsenliga, SC Hartenfels Torgau 04 und dem FSV Blau-Weiß Wernsdorf. Nicht wenige Fußballfans sprachen davon, dass das Spiel auch ein gutes Endspiel abgeben hätte. Die Mannschaft vom Horstsee ist dreifacher Pokalgewinner. Das Endspiel findet traditionell unter Flutlicht am Mittwoch vor dem Himmelfahrtstag im Torgauer Hafensstadion statt. **SWB**

## Stündchen für Genießer

**TORGAU.** Probieren Sie zum abendlichen Genießerstündchen im Torgau-Information-Center (TIC), Markt 1 kulinarische Köstlichkeiten der Region. Sie können sich auf Kostproben von Wein, Likör, Brotaufstrichen, herzhaften und süßen Snacks freuen. In lockerer Runde erfahren Sie ganz nebenbei Geschichten über Herstellung, Herkunft und Besonderheiten der Leckerbissen. Wann? Am Donnerstag, 20. März, von 18.30 – 20 Uhr, Anmeldung erforderlich unter Telefon 03421 70140, mehr Informationen auf: [www.tic-torgau.de](http://www.tic-torgau.de) **SWB**

**TAXIFAHNER (m/w/d) MINIJOB**  
Für unser Team suchen wir ab sofort Taxifahrer (m/w/d)  
Nur Kranken- und Schülerbeförderungen. Montag bis Freitag.  
Voraussetzung: P-Schein. Wohnhaft Umkreis Torgau 10 Km.  
**Taxi Leibnitz • Tel.: 03421-714135**

**PLAMECO**  
SPANNDECKEN

Hält auch nach der Wahl, was sie verspricht: die Spanndecke von Plameco.

**Plameco Torgau**  
Eilenburger Str.36  
04860 Torgau  
☎ 03421 70 96 87 | [plameco.de](http://plameco.de)

**...aus ALT wird NEU**  
Renovierung von Treppen, Türen, Küchen  
Wir machen auch NEU: Haustüren, Fenster, Türen, Fußböden & Decken

Seit 36 Jahren Ihr Tischler vor Ort.

**RUICK**  
ZEICHEN FÜR QUALITÄT

Klaus Ruick  
Rahnsdorf 6  
04916 Herzberg  
[info@tischler-ruick.de](mailto:info@tischler-ruick.de)  
☎ 03535 5850 • [www.tischler-ruick.de](http://www.tischler-ruick.de)

**Tag der offenen Tür**  
**AGC INTERPANE**

**29.03.2025**  
10:00 - 14:00 Uhr

Wo?  
Liebersee 54,  
04874 Belgern

Werksführung mit Live-Produktion von 11:00 - 12:30 Uhr

Ab 12:30 Bratwurst und Getränke

# Über die zukünftige Unterbringung von Flüchtlingen in Torgau

**GEMEINSCHAFTSUNTERKUNFT** am Süptitzer Weg soll saniert werden / Pläne für Unterkunft im Brauhof-Hotel sind vom Tisch

**TORGAU.** Die Pläne, das „Hotel Brauhof“ in der Warschauer Straße in Torgau in eine Asylunterkunft umzuwidmen, sind vom Tisch und sorgt in der Stadt für Erleichterung. Das Landratsamt Nordsachsen hat zur künftigen Unterbringung von Flüchtlingen in Torgau eine mit der Stadtverwaltung abgestimmte Entscheidung getroffen. Diese war notwendig geworden, da der Vertrag für die Gemeinschaftsunterkunft am Süptitzer Weg im August 2025 ausläuft. „Wir haben vom Hotel bis zum Containerdorf ein knappes Dutzend angebotener Varianten gründlich geprüft. Der finanzielle beziehungsweise zeitliche Aufwand für die Umsetzung ist in allen Fällen zu hoch“, sagt Landrat Kai Emanuel. „Daher sind wir zu dem Entschluss gekommen, mit dem Eigentümer



Die Gemeinschaftsunterkunft am Süptitzer Weg hat derzeit 80 Plätze und soll saniert werden. Foto: SWB/HL

der Immobilie am Süptitzer Weg (der DRK-Kreisverband Torgau-Oschatz, Anm. d. Red.) über einen neuen Vertrag zu verhandeln. Sein Interesse daran hat er bereits signalisiert.“ Voraussetzung für den Fortbestand der etablierten Unterkunft sei allerdings, dass diese samt angrenzender Erweiterungsbau saniert wird und die Anforderungen der Unterbringungsstrategie des Landkreises erfüllt. Das vom Kreistag bestätigte Konzept sieht in Nordsachsens größeren Städten zentrale Unterkünfte für jeweils bis zu 150 Menschen ohne Bleibeperspektive vor – sowohl Alleinreisende als auch Familien und Paare. Flüchtlinge mit Aufenthaltsrecht beziehungsweise guten Bleibeaussichten sollen hingegen dezentral in Wohnungen untergebracht werden. In Torgau will die

Stadt über ihre kommunale Wohnungsgesellschaft dafür die entsprechenden Quartiere zur Verfügung stellen. Die Gemeinschaftsunterkunft am Süptitzer Weg hat derzeit 80 Plätze, die ausschließlich mit allein reisenden Männern belegt werden können. Durch die dringend notwendige Sanierung des Haupt- und Erweiterungsgebäudes sollen die erforderlichen Kapazitäten für alle Personengruppen sowie Sozial- und Verwaltungsräume entstehen. „Außerdem hoffe ich, dass sich in Bund und Land die Erkenntnis durchsetzt, Menschen ohne Bleibeperspektive gar nicht erst bis zur kommunalen Ebene zu bringen. Dann könnten wir uns vielmehr um die Integration der anerkannten Flüchtlinge kümmern“, so Landrat Emanuel. **SWB**



# Spenden für die Blumberger Kirche

**STILLGELEGTE ORGEL** soll restauriert und wieder bespielbar gemacht werden / Spendenaufruf gestartet



Die im Jahr 1694 gebaute Kirche prägt das Ortsbild von Blumberg.

Foto: SWB/HL



Die Röver-Orgel in Blumberg wird saniert.

Foto: H. Heine

**BLUMBERG.** Die Mitglieder des Kultur- und Heimatvereins Blumberg e.V. und der Kirchgemeinde Blumberg arbeiten seit vielen Jahren eng zusammen, besonders bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen in der Kirche. Der Verein hat vor allem ab dem Jahr 2018 die Kirche für eigene Ver-

anstaltungen genutzt. Die im Jahr 1694 gebaute Kirche prägt das Ortsbild von Blumberg durch ihre Größe und Bauart. Obwohl die Kirche vor 30 Jahren saniert wurde, haben die Jahre ihre Spuren an der Fassade und den Fenstern hinterlassen – die Sanierung kann nicht mehr auf die lange Bank geschoben werden.

## NEUES FÖRDERPROGRAMM

Durch ein neues Förderprogramm des Sächsischen Zweistromlandes Ostelbien wurde ein Fördermittelantrag gestellt und 75 Prozent bewilligt. Das gesamte Vorhaben beläuft sich auf 80.581,80 Euro, wovon 60.436,35 Euro gefördert werden. Die restliche Summe

muss die Kirchgemeinde selbst aufbringen. Durch eine enorme Privatspende eines 90-jährigen, ehemaligen Blumberger Bürgers ist es möglich, die stillgelegte Orgel von Orgelbaumeister Ernst Röver aus dem Jahr 1894 zu restaurieren und wieder bespielbar zu machen. Seit vergangenen Montag sind Orgelbauer Thoralf Möbius und Pfeifenmacher Steffen Hartmann von der Firma Jehmlich Orgelbau Dresden damit befasst, Teile der Orgel wie Orgelpfeifen, Windanlage (Blasebalg) und Spieltisch abzubauen, um sie in der Werkstatt instand zu setzen. Wenn diese Arbeiten erledigt sind, erfolgt der Einbau, der vier bis sechs Wochen in Anspruch nehmen könnte. Wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind, soll die Orgel im Spätsommer wieder erklingen.

## WETTER- UND WINDDICHT

Voraussetzung der Orgelsanierung ist: Die Kirche muss in einen Zustand versetzt werden, dass der Kirchenraum wetter- und winddicht ist. Durch den einstigen Abbruch des Kirchturms wurde der Orgel der Resonanzraum genommen – dieser muss wieder geschaffen werden. So muss die Decke über der Orgel geschlos-

sen werden, die Fenster müssen dicht sein und Arbeiten an der Außenfassade sind nötig. Die Blumberger Kirche bietet im Ort den einzigen großen Raum und wird auch weiterhin für Veranstaltungen von Bedeutung sein, egal ob für Gottesdienste, Christvesper, musikalische Veranstaltungen oder Trauerfeiern zu Bestattungen. Die Kirchgemeinde Blumberg ist bemüht, zusätzlich zum Weihnachtsgottesdienst, wenigstens zwei Veranstaltungen pro Jahr für eine breite Öffentlichkeit in der Kirche zu organisieren. Nach der Restaurierung der Orgel und der nötigen Sanierungsmaßnahmen an der Kirche sind wieder Orgelkonzerte geplant. Die Kirchgemeinde Blumberg ruft zu Spenden auf: Bargeld kann gegen eine Spendenquittung im Pfarramt bei Marina Stüwe abgegeben werden, oder Spenden können auf folgendes Konto überwiesen werden:

**Kreiskirchenamt Eilenburg**  
IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29  
GENODED1DKD  
Verwendungszweck: **Spende für Kirche Blumberg**  
Bei höheren Beiträgen werden Spendenbescheinigungen durch das Kreiskirchenamt Eilenburg für das Finanzamt ausgestellt. **SWB**



Pfeifenmacher Steffen Hartmann (l.) und Orgelbauer Thoralf Möbius von der Firma Jehmlich Orgelbau Dresden bauten Teile der Ernst-Röver-Orgel von 1894 ab, um sie in der Werkstatt zu sanieren.

Foto: SWB/HL

## TIPPS UND TERMINE

### Spielzeug aus Omas Zeiten

**DOMMITZSCH.** Für all jene, die während des Adventsmarkts am 7. Dezember 2024 keine Zeit für einen Besuch der Sonderausstellung „Spielzeug aus Großmütters Zeiten“ im Stadtmuseum Dommitzsch hatten, besteht am **Wahl-Sonntag, 23. Februar**, von 10 bis 16 Uhr und am **Diens- tag, 11. März**, von 13 bis 17 Uhr die Möglichkeit erneut. Es lädt ein der Dommitzsch-Geschichtsverein e. V. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. **SWB**

### Blutspenden beim DRK

**DOMMITZSCH.** Im Mehrgenerationenhaus Dommitzsch, Leipziger Straße 75 findet am Donnerstag, 27. Februar, von 15 bis 18.30 Uhr die nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuz statt. **SWB**

### Figurentheater Felix in Wörblitz

**WÖRBLITZ.** Das Figurentheater Felix gastiert am Donnerstag, 6. März, ab 16 Uhr mit dem Puppenspiel für die ganze Familie „Neue Abenteuer mit Pettersson und Findus“ im Gasthof „Goldener Anker“ in Wörblitz. Tickets gibt es 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. **SWB**

### Winterferien-Angebote

**TORGAU.** Analog zu den Sommerferien hat das Torgau-Informations-Center (TIC) für die bevorstehenden Winterferien unter dem Titel: „Meine Winterferien in Torgau“ ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Unterschiedliche Akteure wie Museum Torgau, Bastion 7, Schloss Hartenfels oder Aquavita Torgau haben sich für alle Altersklassen einiges einfallen lassen. **SWB**

➔ Ausführlich mit einem Klick auf [www.tic-torgau.de](http://www.tic-torgau.de) unter <https://tic-torgau.de/angebote-in-den-winterferien/>

### Märchenspaß im Roten Hirsch

**EILENBURG.** In der Stadtbibliothek Eilenburg, Torgauer Straße 40 sind große und kleine Märchenfreunde eingeladen zum Märchenspaß am Mittwoch, 26. Februar, ab 10 Uhr. **SWB**

➔ Anmeldung per Telefon 03423 652220, oder per E-Mail [bibliothek@eilenburg.de](mailto:bibliothek@eilenburg.de)

## NÄRRISCHES TREIBEN

### Schildau feiert Fasching

**SCHILDAU.** Die Termine des Faschingsclubs Schildau (FCS) sind festgezurr: Am 22. Februar steht ab 20 Uhr der Faschingsball auf dem Programm, dem sich am 23. Februar, 15 Uhr der Kinder- und Familienfasching anschließt. Der Ladies Fasching am 28. Februar, 20 Uhr, ist „Fasching für die Frauen und die, die so aussehen.“ Mit dem Närrischen Frühschoppen am 2. März ab 10 Uhr wird die diesjährige Saison beendet. Alle Veranstaltungen finden im Volkshaus Schildau statt. Kartenverkauf: 16. Februar im Volkshaus Schildau von 10 bis 12 Uhr. **SWB**

### Fasching in Sitzenroda

**SITZENRODA.** „Große Bühne, Kino und TV – der SFC macht laut Radau!“ Am Samstag, 22. Februar, wird die 1. Abendveranstaltung um 19.30 Uhr; die 2. Abendveranstaltung am Samstag, 1. März, 19.30 Uhr und der Kinderfasching am Sonntag, 2. März, 14 Uhr. ausgetragen. Kartenvorbestellung per Anruf/WhatsApp 0176 11629623. **SWB**

### Fasching in Beilrode

**BEILRODE.** Unter dem Motto „Scooter, Blümchen, Tic Tac Toe – der BKC lädt ein, zur 90er-Jahre-Show!“ startet der Beilroder Karnevalsverein zu unvergesslichen Momenten. Folgende Termine warten auf Närrinnen und Narren: Samstag, 22. Februar, der Kinderfasching ab 14.30 Uhr; der Seniorenfasching am Sonntag, 23. Februar, ab 14 Uhr; die Weiberfastnacht unter dem Motto: „Viva México!“ am Donnerstag, 27. Februar, ab 19.53 Uhr und der Hauptabend am Samstag, 1. März, ab 19.53 Uhr (Zutritt erst ab 16 Jahre) sowie die Rosenmontags-Veranstaltung am 3. März ab 19.53 Uhr. Alle Veranstaltungen finden in der Ostelbienhalle statt. Minderjährigen wird der Eintritt zu den Abendveranstaltungen nur mit Muttzettel gewährt! **SWB**

### Faschingspartys in Neußen

**NEUßEN.** Im Schützenhaus Belgern steigen die Faschingspartys des Neußener Carnevalsclubs (NCC) – am Donnerstag, 27. Februar ist der beliebte Weiberfasching ab 19.29 Uhr. Den Saison-Abschluss bildet die 2. Abendveranstaltung am Samstag, 1. März, ab 19.29 Uhr. Der NCC-Fasching steht in dieser Saison unter dem Motto: „Der NCC reist um die Welt, hast Du Dein Ticket schon bestellt?“ Kartenvorverkauf: Getränkehandel Storm und online unter [www.ncc-heideguggis.de](http://www.ncc-heideguggis.de). **SWB**

## HALLO BABY



### Miran

Geburtsdatum: 30.01.2025  
Geburtszeitpunkt: 20:31 Uhr  
Geburtsgröße: 50 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3520 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Dommitzsch

Mit freundlicher Unterstützung von [babysmile24.de](http://babysmile24.de)



### Lasse

Geburtsdatum: 04.02.2025  
Geburtszeitpunkt: 22:09 Uhr  
Geburtsgröße: 55 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 4260 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Belgern

Mit freundlicher Unterstützung von [babysmile24.de](http://babysmile24.de)



### Ferdinand

Geburtsdatum: 04.02.2025  
Geburtszeitpunkt: 00:47 Uhr  
Geburtsgröße: 55 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 4340 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Schildau

Mit freundlicher Unterstützung von [babysmile24.de](http://babysmile24.de)



### Annabell Helene Müller

Geburtsdatum: 06.02.2025  
Geburtszeitpunkt: 17:36 Uhr  
Geburtsgröße: 50 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3310 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Werdau

Mit freundlicher Unterstützung von [babysmile24.de](http://babysmile24.de)



### Lia

Geburtsdatum: 12.02.2025  
Geburtszeitpunkt: 10:36 Uhr  
Geburtsgröße: 50 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 4070 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Torgau

Mit freundlicher Unterstützung von [babysmile24.de](http://babysmile24.de)

**GESUND. AUSGEGLICHEN. GLÜCKLICH.**

Samstag | 08.03.2025  
10 – 17 Uhr | LVZ-Medienhaus

Melde dich jetzt an zum Schnupper-Yoga oder einfach als Besucher und sichere dir damit eine Überraschung!

Weitere Infos und Anmeldung auf [lvz.de/gesundheitsmesse](http://lvz.de/gesundheitsmesse)

IVZ Peterssteinweg 19 | 04107 Leipzig | [info@lvz-kuppel.de](mailto:info@lvz-kuppel.de)

**JETZT ANMELDEN!**

Premiumpartner:

**SOULMAT**  
Die Matratze fürs Leben

*sz-Reisen*

aesthetica (loft)

**Wellness- & GESUNDHEITSMESSE LEIPZIG**

+ LVZ-Reisemarkt





# Kretschmer empfing Emanuel

**SPITZENGESPRÄCH IN DRESDEN** zur Finanznot im Landkreis Nordsachsen

**LANDKREIS.** Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer hat am Mittwoch der vergangenen Woche den Landrat von Nordsachsen, Kai Emanuel, und die Vorsitzenden der Kreisfraktionen des Landkreises Nordsachsen zu einem Gespräch empfangen. Diese hatten Ende vergangenen Jahres an die gerade berufene Staatsregierung und den neugewählten Sächsischen Landtag eine Resolution gesandt. In dem gemeinsamen Papier wurden die dramatische Finanzsituation des Landkreises dargelegt und acht Forderungen zur Beseitigung der Schiefelage formuliert. An dem Spitzengespräch in Dresden nahmen auch Finanzminister Christian Piwarz und der Präsident der Landesdirektion Sachsen, Béla Bélafi, teil. Landrat Kai Emanuel wertete den persönlichen Austausch über alle Parteigrenzen hinweg als positives Zeichen: „Unser Alarmsignal wurde gehört und ernst genommen. Da Bund und Land derzeit über keinen Haushalt verfügen, habe ich natürlich nicht erwartet, dass in Dresden mal schnell die Schatulle geöffnet wird - in der ist ja auch bloß nichts drin.“



Landrat Kai Emanuel (parteilos), fordert vom Freistaat Sachsen, für den Landkreis Nordsachsen und andere klamme Landkreise, einen Rettungsschirm aufzuspannen. Foto: Sebastian Willnow/dpa

Für die Zukunft ist mir aber wichtig, dass Prioritäten richtig gesetzt werden.“ So gehöre die Wiederherstellung der kommunalen Leistungsfähigkeit und eine dauerhafte strukturelle Lösung der Finanzprobleme ganz weit nach oben. Nordsachsen sei momentan nicht in der Lage, einen genehmigungsfähigen Haushalt aufzustellen. Um Pflichtaufgaben überhaupt noch erfüllen zu können, habe der Kreistag die Aufnahme von Krediten bis zu einem Volumen von 165 Millionen Euro beschließen müssen. Nach ihrer Haushaltsklausur hatte Sachsens Staatsregierung angekündigt, durch Stundungen und weitere Landesmittel zusätzliche finanzielle Spielräume für Städte, Gemeinden und Landkreise schaffen zu wollen. Der Kommunale Finanzausgleich soll in den kommenden zwei Jahren mit insgesamt 600 Millionen Euro zusätzlich unterstützt werden. „Eine Lösung für unsere Probleme ist das noch nicht, aber wir arbeiten jetzt gemeinsam daran und haben vereinbart, uns in dieser Runde alsbald wiederzutreffen“, so Landrat Emanuel.

SWB

Studienkreis  
Die Nachhilfe

**Nachhilfe geben  
im Studienkreis**  
Der perfekte Nebenjob!

Spaß am Unterrichten und Lust auf bis zu 800 Euro Verdienst im Monat? Dann unterstützen Sie unsere Schüler und Schülerinnen mit Ihrem Wissen.

Einsatzmöglichkeiten im Studienkreis Torgau und vielen weiteren in Sachsen.

☎ 03421 / 7047543

🌐 www.studienkreis.de/lehrkraft

**JETZT BEWERBEN!**



**Mein schönes  
Zuhause**



**Bauzeitung/Frühjahr 2025  
mit dem Thema:**

**Auf in den Frühling-**

mit neuen Bauprojekten, ob für ein neu gebautes Eigenheim oder für ein modernisiertes Zuhause. Stellen Sie unseren Lesern und Leserinnen sich und Ihre Firma als starken regionalen Partner für private oder betriebliche Bauvorhaben vor.

Seien Sie mit einer Anzeige in unserem attraktiven Sonderprodukt mit dabei. Erscheint am 16. März 2025 im SONNTAGSWOCHENBLATT Torgau. Der Anzeigenschluss ist Donnerstag, der 6. März 2025.



Ihr Media-Berater Carsten Brauer berät Sie umfassend und kompetent.

Tel. 03421 721047, 0171 4736999

oder per E-Mail: carsten.brauer@tz-mediengruppe.de

## TIPPS UND TERMINE

### Infotag für mehr Haarfülle

**ARZBERG.** Im Haarstudio König in der Hauptstraße 1a in Arzberg wird anlässlich eines Informationstages am Samstag, 22. Februar, von 9 bis 14 Uhr die Frage: „Träumen Sie von mehr Haarfülle?“ beantwortet. Dabei steht die Sofortlösung der renommierten Firma Hairdreams Microlines – eine besondere Form der Haarintegration – im Mittelpunkt, um die natürliche Haarfülle zurückzubringen. Eine individuelle und persönliche Beratung sowie viel Neues, um Ihren Traum letztendlich zu erfüllen, runden den Tag ab. Jutta König: „Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten, um Haarausfall zu stoppen. Vertreter der Firma Hairdreams zeigen Perücken und Haarsatzteile aus hundertprozent Echthaar. Einen großen Teil der Kosten tragen die Krankenkassen.“

PR

Terminvereinbarungen per Telefon 034222 40265

### Frauentag in Dautzschen

**DAUTZSCHEN.** Zum Internationalen Frauentag am Samstag, 8. März, laden die Mädels vom Dorfclub „Dautzschen lebt“ ab 15 Uhr alle Frauen ins Bürgerhaus zu einer zünftigen Frauentagsfeier, um gemeinsam ein paar schöne Stunden zu erleben. Neben Essen und Trinken sorgt ein kurzwelliges Programm für den ein oder anderen Schmunzler.

SWB

Eintritt acht Euro an der Tageskasse.

### Tanz in den Frühling

**TORGAU.** Am Freitag, 7. März, ab 19 Uhr präsentiert die Discotonne den TANZ IN DEN FRÜHLING mit DJ Senior Kiez. Bis 20 Uhr erhaltet ihr einen Welcome-Drink (Prosecco oder O-Saft). Schon als Teenager begann Senior Kiez Schallplatten zu sammeln, während seine Freunde bereits auf CD und Mini-Disc umstiegen. Als Veranstalter der legendären Leipziger Partyreihe Polyester Club begeistert er seit 2002 eine stetig wachsende Fangemeinde mit seinen groovenden DJ-Sets. Styles: Soul, Boogie-Funk, Disco, Latin, Dancefloor Jazz, Pop, Reggae & Dancehall, Afro & Caribbean, 80s und 90s.

SWB

Tickets erhältlich im Büro der Kulturbastion oder an der Abendkasse.

### Mittelalter-Hallenmarkt

**LEIPZIG.** Zum 16. Mal präsentieren sich 100 Mittelalter- und Handwerksstände am Wochenende, 8. und 9. März, auf Deutschlands größtem Mittelalter-Hallenmarkt – dem Leipziger Umschlag – unter dem Dach des agra Messeparks Leipzig. Zahlreiche Bands- und Musiker, Gaukler, Artisten und Zauberer umrahmen die Veranstaltung, wobei die Berliner Band Tanzwut am Samstagabend mit neuem Rock-Programm den musikalischen Abschluss bildet. Erneut wird der Nachwuchs-Band-Wettbewerb um den „Goldenen Umschlag“ ausgerufen. Öffnungszeiten: Samstag von 11 bis 23 Uhr und Sonntag 11 bis 19 Uhr.

SWB

Ausführliche Informationen unter: www.sündenfrei.de

### 6. Frühblüher-Ausstellung

**TORGAU.** Die 6. Auflage der Frühblüher-Ausstellung mit Pflanzenmarkt lockt am Wochenende, 1. und 2. März, jeweils von 10 bis 17 Uhr ins Proviandmagazin Torgau, Kurstraße 15. Unter Regie des Fördervereins Landgartenschau 2022 Torgau e.V. erwarten die Besucher farbenprächtige Stauden, besondere Blumenraritäten und Frühblüher. Blühende Pflanzen und Blumenzwiebeln können bei Gartenbaubetrieben erworben werden. Neben Fachvorträgen gibt es Wissenswertes für Gartenfreunde, eine Busfahrt zu den Frühblüherplätzen in und um Torgau lockt am Samstag, 1. März, ab 10.30 Uhr sowie Bastelangebote für Kinder.

Eintritt: 4,50 Euro pro Tag, Kinder bis 12 Jahre genießen freien Eintritt.

SWB

Mehr Infos auf: www.torgau-blueht-auf.de

### Repariertreff im KAP Torgau

**TORGAU.** Der Repariertreff Torgau in der Torgauer Kulturbastion, Straße der Jugend 16b öffnet weiterhin mittwochs alle 14 Tage. Dann können Elektro-Kleingeräte zur Reparatur gebrachte werden. Die Termine: 5. und 19.

März; 2., 16. und 30. April – von 16 bis 17 Uhr ist Zeit für die Abholung, von 17 bis 19 Uhr Beratung und Abgabe.

SWB

Anmeldung unter repariertreff-torgau@gmail.com

### 100. Jahrestag Glasproduktion

**FRAUWALDE.** Das 21. WanneC Treffen 2025 wird am Samstag, 22. März, ab 17 Uhr in Frauwalde im ehemaligen Gästehaus des Glaswerks, dem heutigen Schildbürgerhotel, durchgeführt. Herzlich eingeladen sind die Kollegen aller Arbeitsbereiche des Flachglaskombinates Torgau. Wer noch Gegenstände von seiner Tätigkeit im alten Betrieb hat, bringt diese bitte mit. Alle Erinnerungen können mit einer kleinen Erklärung gezeigt werden. Das Treffen fällt in die Zeit des 100. Jahrestages der Glasproduktion am Standort Torgau. Der Wunsch vieler: Die Glasherstellung soll trotz der derzeitigen Umstände in Torgau bestehen bleiben. Werner Scheibe führt durch die traditionelle Veranstaltung. Für Speis und Trank wird gesorgt.

SWB



**Eintritt frei!**  
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch!



**zubi-EXPO  
TORGAU**  
Die Ausbildungsmesse im Dreiländereck

**Unternehmen aus  
Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg  
präsentieren sich und ihre Angebote zu • Ausbildung • Praktika**

**8. März 2025 von 10 bis 14 Uhr**

im BSZ  Torgau • Repitzer Weg 10

Präsentiert von der **TORGAUER ZEITUNG** 



*Bestattungshaus Eulitz*  
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

**Promenade 4b, 04860 Torgau, Tel. 03421 7783510**

Liebersee 16, 04874 BELGERN, Tel. 034224 49220  
Elbstraße 11, 04874 BELGERN, Tel. 034224 424575  
Leipziger Str. 81, 04880 DOMMITZSCH, Tel. 034223 40591  
www.bestattungshaus-eulitz.de  
Trauerrednerin **Ilona Eulitz**

*Du bist nicht mehr dort wo Du warst,  
aber Du bist überall, wo wir sind.*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, meinem lieben Vater, unserem lieben Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Onkel

**Frank Päßler**  
geb. 07.12.1968 gest. 06.02.2025

In Liebe  
**Deine Ehefrau Helga  
Deine Tochter Leni  
Deine Eltern Luise und Wolf  
Deine Geschwister mit Familien  
im Namen aller Angehörigen**

Zinna/Rackwitz im Februar 2025

**DU FEHLST.**  
*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner.  
Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst.  
Es ist Dein Weg.*

Sein Lebenskreis hat sich geschlossen.

In stiller Trauer haben wir von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager Abschied genommen.

**Günther Drubig**  
\* 31.05.1952 † 10.02.2025

In stiller Trauer:  
**Deine Töchter  
Alexandra mit Steffen und Eva  
Susann mit Tobias und Erna  
sowie Carola  
im Namen aller Angehörigen**

Die Beisetzung findet am Dienstag, dem 25.02.2025 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Schildau statt.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.  
Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

**DANKSAGUNG**  
*Und immer sind da Spuren  
deines Lebens, Bilder,  
Gedanken und Augenblicke.  
Sie werden uns immer  
an dich erinnern.*

Für die große Anteilnahme, für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für Blumen, Geldzuwendungen und persönliche Geleit beim Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwägerin, Tante und Cousine

**Ute Scharf**  
geb. Seidel

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und Klassenkameraden ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt Frau Rühl für ihre liebevollen Worte und der Weinert Bestattungen GmbH Torgau für die einfühlsame Ausrichtung der Beisetzung.

**Ihre Kinder Ingolf und Ines  
mit Familien**

Weinert Bestattungen GmbH

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

*Das sind die Starken,  
die unter Tränen lachen,  
ihr eigenes Leid verbergen  
und andere fröhlich machen.*

**Harold  
Bruno Haase**  
geb. 6.3.1943  
gest. 15.2.2025

In dankbarer Erinnerung  
**Deine Frau Ruth  
Deine Tochter Silvia mit Jochen  
Dein Sohn Andreas mit Kathleen  
Deine Schwiegertochter Ellen  
Deine Enkel und Urenkel  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 7. März 2025, um 15 Uhr auf dem Friedhof in Belgern statt.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Belgern, im Februar 2025

Bestattungshaus Eulitz

**HÖFNER**  
BESTATTUNGEN GMBH

Mitarbeiterinnen  
Michaela Beer, Anke Schmieder

**Claus Höfner**  
Bestatter

**Michael Höfner**  
Geschäftsführer

**Wir sind für Sie da!**  
Selbstverständlich geht eine erste Absprache auch telefonisch oder per Internet.  
Hausberatung nach Absprache jederzeit möglich.  
**Michael Höfner & Team**

**Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26**  
Spitalstraße 27 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de  
auch für: Dommitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien

**Ingeborg  
Andreas**  
geb. Spalteholz  
\* 28.06.1927 † 04.01.2025

Schöna, im Februar 2025

**Herzlichen Dank**  
möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

**Dein Sohn Wolfram mit Roswitha  
im Namen aller Angehörigen**

Weinert Bestattungen GmbH

*Du siehst den Garten nicht mehr Grünen,  
in dem du einst so froh geschaffst.  
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,  
weil der Tod dir nahm die Kraft.  
Was du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.  
Was wir an dir verloren, das wissen wir nur ganz allein.*

Nach kurzer, schwerer Krankheit, aber trotzdem völlig unerwartet, verstarb mein lieber Mann, unser lieber Vati, liebevoller Opi, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

**Roland Geißler**  
\* 11.03.1937 † 27.01.2025

Unendlich traurig, liebevoll und dankbar nehmen Abschied  
**Seine Ehefrau Angelika  
Seine Tochter Anja mit Marco und Julia  
Seine Tochter Claudia mit Laura-Loreen und Pepe  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 08.03.2025, um 11.00 Uhr, in der Friedhofskapelle Neiden statt. Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen, da später im engsten Familienkreis eine Seebestattung erfolgt.

Neiden, im Februar 2025

Höfner Bestattungen GmbH

**DANKSAGUNG**  
*Es gibt für alles eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, eine Zeit der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Tief bewegt von der großen Anteilnahme durch Blumen, Wort, Schrift, Geldzuwendungen und persönlichem Händedruck sind wir in der Trauer um unseren lieben Vater, Opa und Uropa

**Max Streichert**  
von vielen Verwandten, Freunden und Bekannten in der Zeit des Abschiednehmens begleitet worden. Die würdevolle langjährige Pflege der K&S Seniorenresidenz Belgern, der Gaststätte Lindenhof in Staritz, der Blumenschmuck vom Blumenhaus Lehmann und die würdevoll gestaltete Trauerfeier vom Bestattungshaus Eulitz mit der Rednerin Andrea Bormann waren uns eine große Hilfe. Dafür möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer  
**Kinder, Enkel und Urenkel**  
Belgern, im Februar 2025

Bestattungshaus Eulitz

Nach einem arbeitsreichen Leben schief unser lieber Vater, Opa und Uropa nach kurzer und schwerer Krankheit friedlich ein.

**Gotthard Müller**  
geb. 24.03.1934 gest. 02.02.2025

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit nehmen Abschied:  
**Seine Tochter Kerstin mit Peter  
Seine Tochter Gabriele mit Dietmar  
Seine Enkeltöchter Katrin und Franziska  
und seine Urenkel Beke und Cora**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 01. März 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Loßwig statt.

Höfner Bestattungen GmbH

**Bestattungshaus Böhme**

**Tel. 03421 / 90 43 53**  
Naundorfer Str. 2, 04860 Torgau

Tel. 034224 / 46 777  
Silvia Böhme  
Torgauer Str. 34  
04874 Belgern-Schildau

**WIR SIND FÜR SIE DA!**  
**JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM**

Inhaber  
Siegfried Böhme

**Ein Jahr ohne Dich**  
*Und der Himmel öffnete seine Pforten  
als er sah, dass ein Engel nach Hause flog.*

**Hanna Dauer**  
geb. 26.07.2007 gest. 23.01.2024

All unsere Liebe konnte Dich nicht halten.  
Schmerz, der nie vergeht.

**Dein Papa Michael  
Deine Omi und Dein Opa  
Deine Tante Daniela, Eric und Peter**

**DANKSAGUNG**  
*Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt.  
Lässt Bilder vorüber ziehen, uns dankbar zurück  
schauen auf die gemeinsame Zeit.*

**Andreas Zoch**

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

In liebevoller Erinnerung  
**Dein Sohn Sebastian  
im Namen aller Angehörigen**

Roitzsch, im Januar 2025

Bestattungshaus Eulitz

*Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade*

Viel zu früh, müssen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied nehmen, von meiner lieben Tochter, unserer lieben Mama, allerbesten Omi, Schwester, Schwägerin und Tante

**Heike Reetz**  
\* 12.01.1964 † 05.02.2025

In stiller Trauer  
**Mutti Regina  
Tochter Daniela mit Michael  
Sohn Marco mit Natalie  
Enkel Emil, Eddy und Nelly  
Bruder Torsten mit Cathleen  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Beilrode, im Februar 2025

Höfner Bestattungen GmbH

**DANKSAGUNG**  
*Alles hat seine Zeit - es gibt eine Zeit der Stille,  
Zeit des Schmerzes, Zeit der Trauer und  
eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Für die große Anteilnahme durch gesprochene und geschriebene Worte des Trostes, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit in der schweren Stunde des Abschieds von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

**Sofia Blankenstein**  
möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Frau Christina Neupert für die tröstenden und einfühlsamen Worte, der Höfner Bestattungen GmbH für die freundliche Hilfe und Unterstützung sowie dem Gasthof zu Welsau.

In stiller Trauer  
**Tochter Birgit mit Olaf  
Enkelin Lydia mit Familie  
Enkel Lukas mit Familie  
Enkelin Franziska  
im Namen aller Angehörigen**

Welsau, im Februar 2025

Höfner Bestattungen GmbH



TIPPS UND TERMINE

Musikalische Nachmittage

**TORGAU.** Die musikalischen Nachmittage der Volkssolidarität finden mittwochs einmal im Monat in den Räumen des Rock'n'Roll- und Tanzclubs „Ireen“ im Torgauer Röhrweg 17 statt. Die Termine: 19. März, 6. April, 21. Mai und 18. Juni.

SWB

Evangelische Gottesdienste

**REGION.** Gottesdienste im Evangelischen Kirchenkreis Torgau-Delitzsch am Sonntag, 23. Februar (2. Sonntag vor der Passionszeit) - Folgende Gemeinden laden zu Gottesdiensten oder Andachten ein: BELGERN 9 Uhr Gottesdienst; LANGENREICHENBACH 10 Uhr Tisch-Gottesdienst; ROSENFELD Haus der Landfrauen 10 Uhr Gottesdienst; SÜPITZ Pfarrhaus 10 Uhr Gottesdienst und TORGAU Schlosskirche 10.30 Uhr Gottesdienst.

SWB

Alle weiteren Termine: [www.kirche-in-nordsachsen.de](http://www.kirche-in-nordsachsen.de)

Sonntagslesung in Schlosskirche

**TORGAU.** Die Evangelische Kirchengemeinde Torgau lädt ein zu einer Sonntagslesung zum Thema: „Die Zeichen Jesu im Johannevangelium“ mit Prof. Dr. Jens Herzer (Leipzig) am Sonntag, 2. März, ab 11 Uhr in der Schlosskirche Torgau. Auch zur Andacht um 10.30 Uhr wird herzlich eingeladen.

SWB

Trauercafe im Hospiz St. Josef

**TORGAU.** An jedem ersten Mittwoch im Monat findet von 17 bis 19 Uhr ein offenes, kostenloses Angebot für Trauernde in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes St. Josef Torgau im Röhrweg 19. Das Trauercafe bietet Zeit für Gespräche, Kaffee, Tee und Gebäck sowie einen Raum zum Trauern, Zuhören, Erinnern und Begegnen. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt, Einzelgespräche können vereinbart werden.

SWB

Warum Elbbrücke und nicht Elbebrücke?

EINE SPRACHVEREINFACHUNG, oder welchen Hintergrund hat die aktuelle Schreibweise?

**TORGAU.** Im Zusammenhang mit der Namensfindung der Torgauer Elbbrücke kam bei einem SWB-Leser die Frage auf: Warum heißt die Elbbrücke nicht Elbebrücke, wenn der Fluss doch Elbe heißt? Warum gibt es in Torgau die Elbstraße, aber den Internationalen Elberadweg? Wo ist das kleine „e“ geblieben? Das SonntagsWochenblatt konnte sich selbst keinen Reim darauf machen und fragte beim renommierten Torgauer Dr. Jürgen Herzog nach, der folgende Antwort gab: „Ich denke, es wird sich in der Schreibweise um eine Sprachvereinfachung handeln. So wie es beispielsweise Elbphilharmonie Hamburg, Elbsandsteingebirge oder Elbflorenz heißt.“ Wer eine andere Erklärung hat, kann diese gern kundtun und eine E-Mail an [landschreiber.henrik@sachsen-mediend.de](mailto:landschreiber.henrik@sachsen-mediend.de) schreiben. Vom 25. bis 27. April wird in Torgau der 80. Jahrestag der historischen Begegnung an der Elbe gefeiert. Der Auftakt der Feierlichkeiten erfolgt am 25. April mit einer Gedenkveranstaltung, die am ostelbischen



Fahnenmonument mit dem Aufziehen der Fahnen und einem kurzen Gedenken beginnt. Im Anschluss erfolgt die Namensgebung der Elbbrücke in Höhe des Brücken-

kopfes. Zahlreiche Bürger haben in den vergangenen Wochen bereits die Möglichkeit genutzt, Namensvorschläge einzureichen. Die Frist hierfür läuft

am 28. Februar ab. Der Torgauer Stadtrat wird in seiner Ausschusssitzung am 12. März über die Namensgebung entscheiden.

SWB/HL

Seit Jahr und Tag fließt die Elbe durch Torgau, aber die Brücke, die über den Fluss führt, heißt im Sprachgebrauch Elbbrücke. Foto (Archiv): SWB/HL

Traueranzeigen

Traueranzeigen

Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserem Kollegen

**Falko John**  
geb. 13.09.1969 gest. 12.02.2025

Wir verlieren mit ihm einen zuverlässigen, freundlichen und geschätzten Kollegen, welcher seit Firmengründung im Jahr 1998 bei uns tätig war.

In Dankbarkeit bleibt er uns in Erinnerung.

**JESPO Bau GmbH Doberschütz**  
Geschäftsleitung und Mitarbeiter

*Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.*

**Corina Eckert**  
geb. Feige  
\* 12.6.1965 † 15.2.2025

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Dein Klaus**  
**Dein Sohn Ronny mit Noah**  
**Deine Tochter Nancy mit Patrick und Teo**  
**Deine Mutti Marianne**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier wird am Montag, dem 10. März 2025, um 14 Uhr in der Kirche in Dahlenberg sein. Die Urnenbeisetzung findet später im engsten Familienkreis statt. Von Blumen und Gestecken bitten wir abzusehen.

Dahlenberg, im Februar 2025

*Bestattungshaus Hona-Eulitz*

**DANKSAGUNG**  
Herzlichen Dank allen, die unserer lieben Mutter

**Sigrid Staffe**

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenken, ihrer im Tode gedachten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Team der Praxis Thielemann in Beilrode, der Krankenpflege Hille, dem Sanitätshaus Seiffert, der Ergotherapeutin Celine von der Praxis Hampicke, der Trauerrednerin Frau Rühl, den Mitarbeitern der Weinert Bestattungen GmbH Torgau, Heidrun, Moni, Ramona und Schwester Annerose.

Sie wird immer in unseren Herzen bleiben. Es schmerzt sehr, einen so guten Menschen zu verlieren.

**Silvio und Janet Schubert** Beilrode, im Februar 2025

*Weinert Bestattungen GmbH*

*Du hast den Lebensgarten verlassen, doch deine Blumen blühen weiter.*

**Brunhilde Schirrmeister**  
geb. Deutrich  
\* 03.01.1939 † 29.01.2025

In liebevoller Erinnerung  
**Deine Kinder**  
**Steffen und Dirk**  
**mit Ute und Ines**  
**Enkel Julia, Philipp, Christoph mit Anett**  
**und Christin mit Sven**  
**Urenkel Isabella und Rosalie**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 07.03.2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Langenreichenbach statt.

Schildau, im Januar 2025

*Weinert Bestattungen GmbH*



Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Schwager

**Rolf Lehmann**  
\* 15. Dezember 1931 † 16. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit  
**Dein Sohn Peter mit Heike**  
**Deine Tochter Heike mit Joachim**  
**Deine Enkelin Kristin mit Steve und John**  
**Deine Enkelin Stefanie mit Ben**  
**Dein Enkel Steffen**  
**Deine Schwester Irene**  
**Deine Schwägerin Lisa**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 15. März 2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Dommitzsch statt.

Dommitzsch, im Februar 2025

*Bestattungshaus Hona-Eulitz*

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

DANKE

*... dass Ihr mich begleitet habt. Nun gehe ich allein weiter. Aber denkt daran: Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

**GÜNTER SCHULZE**

Tief berührt von der großen Anteilnahme und den zahlreichen Zeichen der Verbundenheit möchten wir uns von Herzen bedanken.

Es war tröstlich zu sehen, wie viele Menschen ihn geschätzt und begleitet haben. Ein besonderer Dank gilt allen, die uns in dieser schweren Zeit mit Worten, Blumen und stillen Gesten der Anteilnahme unterstützt haben.

**In liebevoller Erinnerung**  
**Deine Söhne mit Familien**  
**im Namen aller Angehörigen**

Sitzenroda, im Februar 2025

*Meine Kräfte sind am Ende und vergangen meine Zeit. Nimm mich, Herr in Deine Hände. Schenke mir die Ewigkeit.*

Still, aber unendlich dankbar für alles, was sie für uns getan hat, nehmen wir Abschied von

**Waltraud Kraus**  
geb. Lehmann  
\* 29.12.1929 † 05.02.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
Tochter Silvia und Enkel Robert  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 06.03.2025 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Klitzschen statt.

Klitzschen, im Februar 2025

*Höfer Bestattungen GmbH*

*Der größte Schmerz wird etwas leichter, wenn man ihn mit anderen teilt.*

**Hans Lautenbach**

Wir möchten uns bei ALLEN für die erwiesene Anteilnahme bedanken.

In lieber Erinnerung  
**Hans-Jörg Lautenbach**  
**im Namen aller Angehörigen**

Vogelgesang und Leipzig, im Februar 2025

*Bestattungshaus Hona-Eulitz*



TIPPS UND TERMINE

Nein zum Windpark am Schildberg

**PROBSTHAIN.** Die Energiewende in Deutschland ist in vollem Gang und geht nicht ohne Widerstand voran. Gerade im Landkreis Nordsachsen stoßen Pläne, Windparks in Dommitsch und am Fuße des Schildbergs (siehe auch Seite 10) errichten zu wollen, auf wenig Gegenliebe. 15 Windkraftanlagen sollen zwischen Probsthain, Kobershain, Audenhain, Wild-

schütz, Langenreichenbach und Schildau errichtet werden. Die Windräder sollen eine Höhe von bis zu 267 Metern haben. Bürger sehen eine Gefahr für die Gesundheit, die Aussicht und die Natur – direkt vor ihren Haustüren. Noch werden Unterschriften benötigt und gesammelt. **SWB**

• E-Mail: [probsthaingegenwindpark@gmail.com](mailto:probsthaingegenwindpark@gmail.com)

Flohmarkt

**GROBOWIG.** Am Sonntag, 23. März, wird von 10 bis 15 Uhr der Großwiger Indoor Flohmarkt im Vereinshaus des Rassegeflügel- und Rassekaninchenzüchter Großwig e.V. an der Betonstraße ausgetragen. Auch die Rahmenbedingungen stimmen: Der Eintritt ist frei, ganztägig ist die Verpflegung mit Kaffee und Kuchen gesichert, eine Tombola bietet wertvolle Preise und Parkplätze sind vorhanden. **SWB**

„Ich wusste, was ich tat“

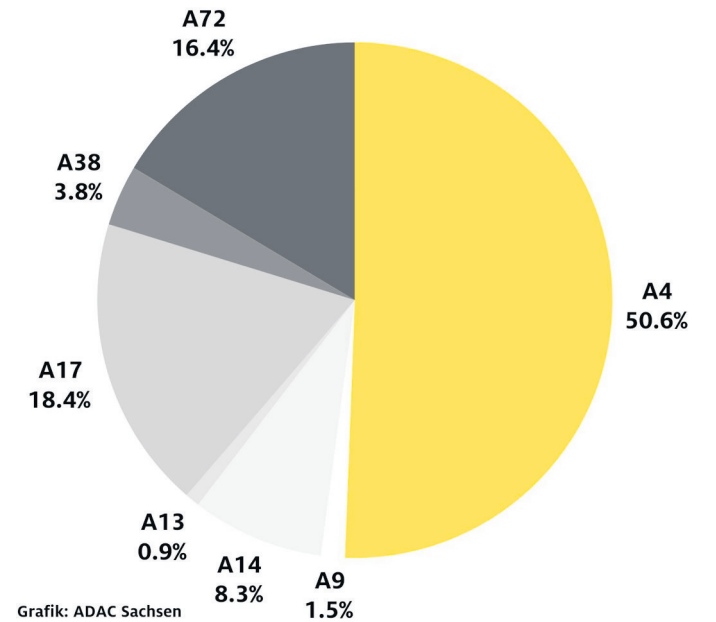
**PRETTIN.** In der Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin ist bis einschließlich Sonntag, 4. März, die Ausstellung „Ich wusste, was ich tat. Früher Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ zu sehen. Im Begleitprogramm zur Wanderausstellung wird am Sonntag, 23. Februar, 14 Uhr eine Kuratorenführung mit Thomas Altmeyer durch die Ausstellung angeboten. An diesem Tag ist von 13 bis 17 Uhr geöffnet, am Freitag, 28. Februar, 19 Uhr wird der Dokumentarfilm „Die Rote Kapelle“ gezeigt. **SWB**

Die A4 bleibt der Stauschwerpunkt Nr. 1

**STAUREICHSTER TAG** war der 16. Januar 2024

**SACHSEN.** Die gute Nachricht voran: Die Summe der Stauausdehnungen in Kilometer für den Freistaat Sachsen ist im Jahr 2024 erstmalig wieder gesunken. Waren 2023 noch knapp 30.000 Kilometer zu verzeichnen, schlagen 2024 über 8.000 Kilometer Stillstand weniger zu Buche. 21.241 Kilometer Stau wurden über das Jahr registriert, nur auf der A17 wurde ein deutlicher Anstieg gegenüber 2023 vermerkt. Insgesamt gab es 2024 in Sachsen 13.027 Staustunden auf den Autobahnen und damit 690 mehr als 2023. 2024 wurden 18.064 Staus gemeldet, ein deutlicher Zuwachs gegenüber dem Vorjahr (14.645). Hier sticht besonders die A4 mit 9142 Stau-meldungen hervor - über 2000 Meldungen mehr wurden hier registriert. Auch für die A17 wurden mit 3329 Meldungen wesentlich mehr Staus angezeigt als in 2023 (1534).

Anzahl aller Staumeldungen in Sachsen



Grafik: ADAC Sachsen

der ADAC allein in den genannten Autobahnabschnitten in beiden Fahrtrichtungen 2866 Staus mit insgesamt 2952 Kilometern Staulänge und 1613 Stunden Staudauer. Viel Geduld benötigen Reisende 2024 auf den Autobahnabschnitten vor den Grenzübergängen Ludwigsdorf (A4) und Breitenau-Schönwald (A17). Hier wurden die längsten Wartezeiten registriert: 2368 Meldungen (mit 1050 h Wartezeit) auf der A17 ab der Anschlussstelle Bad Gottleuba und 3866 Meldungen (mit 2801 h Wartezeit) auf der A4 ab der Anschlussstelle Görlitz.

STAUREICHSTE TAGE

Die staureichsten Tage mit den größten Staulängen gab es gleich zu Jahresbeginn in Sachsen. Der ADAC verzeichnete 161 Staus am 18. Januar, und dabei eine Länge von 779 Staupunkten insgesamt. Der 16. Januar (96 Staus mit 200 Kilometern Staulänge) und der 21. Januar (122 Staus mit 190 Kilometern Staulänge) folgten auf Platz zwei und drei. Zwölf aneinandergereihte Staus auf der A4 zwischen Chemnitz und Görlitz sorgten am 28. März für die längste Stauausdehnung 2024 in Sachsen. Zwischen der Anschlussstelle Hainichen und der Anschlussstelle Burkau staute es sich von 10 Uhr bis Mitternacht auf der maximalen Länge von 40 Kilometern. **SWB**

40 AUTOBAHNKILOMETER SANIERT

Von den über 1000 Streckenkilometern Bundesautobahn im Freistaat wurden 2024 knapp 40 Kilometer in sechs Bauabschnitten saniert bzw. an der A72 gebaut. Auch 2024 galt der A4 wieder ein besonderes Augenmerk. Die Bauarbeiten konzentrierten sich auf drei Baufelder: den Streckenabschnitt zwischen dem Dreieck Nossen und der Ausfahrt Wilsdruff, sowie zwischen den Ausfahrten Bautzen-West und Weibenberg. Als Schwerpunkt galt die Sanierung des Tunnels Königshainer Berge. So registrierte

Schottland im Fokus

**TORGOU.** Schottland steht am Freitag, 21. Februar, ab 20 Uhr im Kulturhaus Torgau im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Unter dem Titel: Schlösser-Whisky-Dudelsack – mit dem Bulli durch die Highlands berichtet Fotojournalist Jürgen Schütte von seinen Abenteuern. Schlachtfelder, Mythen und Steinkreise: Schottland zieht die Menschen in seinen Bann. Es ist das Land der verlassenen Burgen, der unwirtlichen Hochmoore und der zahlreichen Whisky-Brennereien. **SWB**

Ein Abend mit Tom Astor

**TORGOU.** Ein Abend mit Tom Astor beginnt am Samstag, 15. März, ab 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr) im Kulturhaus Torgau. Mit seiner markanten Stimme, dem authentischen Country-Sound und über vier Jahrzehnte Bühnenerfahrung begeistert Tom Astor seine Fans. Tom Astor war schon oft in Torgau, aber 2025 gibt es ihn zum ersten Mal im Torgauer Kulturhaus – Unplugged! Tom und zwei Musiker präsentieren Live sein Lebenswerk. **SWB**

• Tickets gibt es an allen bekannten VVK-Stellen und im Haus der Presse, Elbstraße 3 in Torgau. Mehr Infos: [www.kulturhaus-torgau.de](http://www.kulturhaus-torgau.de)

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem SONNTAGSWOCHENBLATT

Gesamtlänge der Störungen in km im Jahresvergleich

	2020	2021	2022	2023	2024
A4	9308	13.325	11.817	14.961	8868
A9	202	4483	2906	2766	739
A13	100	1290	194	246	335
A14	1964	2767	5799	2984	3353
A17	702	2294	1426	1900	3253
A38	137	416	353	474	1002
A72	3156	6803	4349	6058	3691
Gesamt	15.569	31.378	26.844	29.389	21.241

Grafik: ADAC Sachsen

STELLENMARKT

**Belgern-Schildau**

**Stellenausschreibungen**

Bei der Stadt Belgern-Schildau ist folgende Stelle **Sachbearbeiter Steuern (m/w/d)** neu zu besetzen.

Die komplette Stellenausschreibung kann auf der Homepage der Stadt Belgern-Schildau unter [www.belgerschildau.de/Bürgerservice/Stellenausschreibungen](http://www.belgerschildau.de/Bürgerservice/Stellenausschreibungen) eingesehen werden.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen Einstellung bzw. zum nächst möglichen Zeitpunkt **Putzer/innen** (w/m/d)

**Wir bieten:**

- pünktliche und gute Bezahlung
- Vollzeitbeschäftigung
- unbefristete Arbeitsverträge
- keine Montagstätigkeit, keine Wochenendarbeit
- Arbeitsort in der Region
- Arbeitskleidung + Werkzeug wird durch uns zur Verfügung gestellt

**Ihr Profil:**

- abgeschlossene Ausbildung zum Maurer/-in
- Quereinsteiger/-in mit Erfahrung/Interesse an Putzarbeiten
- Führerschein
- Zuverlässigkeit, Motivation

**Wir freuen uns auf Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung, gerne auch per Mail. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich bei uns, es lohnt sich!**

**Süptitzer Putzprojekte & Service GmbH**

Denn Utech Geschäftsführer

Dübener Allee 16A in 04860 Torgau OT Zinna

Innen- & Außenputz | Wärmedämmung | Altbausanierung

Tel. 03421 704499 | Funk 0172 3418652

E-Mail: [sueptitzer-putzprojekte-gmbh@web.de](mailto:sueptitzer-putzprojekte-gmbh@web.de) | [office@spp-gmbh.eu](mailto:office@spp-gmbh.eu)

@Alltagsbegleiterin mit Hund, sucht Arbeit in der Einzelbetreuung in Torgau (Umkreis - 15 km, o. bei Fahrtkostenübernahme). Handy: 01742491141/SMS@

**Wir suchen Mitarbeiter m/w/d in Voll- oder Teilzeit für unsere Spielothek in Torgau. Tel. 0177 / 3322292**

**! Begleitagentur !**

Guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung, Damen jeden Alters. Tel.: 0151 / 15554101

**Spielhalle Torgau**

Servicepersonal (m/w/d) für unseren Gästeservice in Vollzeit gesucht. Tel. Bewerbung unter 01520-864 5547 mail@spielhalle-torgau.de Güterbahnhofstraße 11 b

facebook.com/sonntagswochenblatt

Werden auch Sie Fan!

**Wir suchen Einrichtungsleitung (m/w/d) für unser Seniorenheim**

**VOLKSSOLIDARITÄT**

Wir haben GUTES IM SINN und stehen aus Überzeugung für ein MITEINANDER – FÜREINANDER. Wir haben uns zu einem starken und modernen Arbeitgeber mit 190 Mitarbeiter:innen im Landkreis Nordsachsen entwickelt. Dafür brauchen wir DICH mit DEINEN Ideen, DEINEM Fachwissen und DEINEM Tatendrang und Gemeinschaftssinn.

Wir sind ein kompetenter Partner im Bereich der Betreuung von Senioren und Pflegebedürftigen sowie für Familien und Kinder. Dabei steht unser Leitsatz „Miteinander - Füreinander“ stets im Vordergrund.

Für unser Seniorenheim mit 60 Plätzen im Zentrum von Torgau suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine kompetente Einrichtungsleitung (m/w/d) in Vollzeit.

- Ihre Aufgaben**
- Sicherstellung einer hohen Qualität in der Pflege, Betreuung und der Versorgung unserer Bewohnerinnen und Bewohner
  - Aufsichtspflicht
  - Einhaltung der Qualitätsvorschriften seitens Geschäftsführung und des geltenden Rechts
  - Erkennen von Schwachstellen und Problemen
  - Kontrolle und Einhaltung betriebswirtschaftlicher Ziele; Belegungsmanagement
  - Personalsteuerung und -verantwortung
  - Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, den Führungskräften und Mitarbeitern des Hauses
  - Repräsentation unsere Einrichtung nach innen und außen und sie fungieren als Ansprechpartner für Angehörige und Betreuer
  - Einteilung der Mitarbeiter in Schichten und nach Eignung
  - Schaffung und Erhalt eines angenehmen Betriebsklimas, in dem jeder Mitarbeiter optimale Leistungen erbringt und sich mit der Einrichtung identifiziert
  - enge Zusammenarbeit mit allen Prüfinstanzen (Heimaufsicht, MDK usw.)
  - Erstellung, Anpassung, Umsetzung und ständige Verbesserung des Heimkonzeptes gemäß der vom Träger vorgegebenen Ziele

- Das erwarten wir**
- Staatlich anerkannte Ausbildung als Fachkraft im Sozial- und Gesundheitswesen oder ein abgeschlossenes Studium in diesem Fachbereich
  - Eine mindestens zweijährige hauptberufliche Tätigkeit in einer Pflegeeinrichtung oder vergleichbaren Einrichtung in leitender Funktion (gemäß SächsBeWoGDVO Teil 2) bzw. Bereitschaft zur Absolvierung einer Weiterbildung als Heimleitung
  - Berufserfahrung in der Leitung einer Pflegeeinrichtung oder als Stellvertretung
  - Hohe fachliche und soziale Kompetenz
  - Gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie eine analytische Denk- und Arbeitsweise
  - Führungskompetenz, Motivations- und Durchsetzungsfähigkeit

- Das bieten wir**
- Einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich
  - Eine leistungsgerechte Bezahlung nach eigener Arbeitsvertragsrichtlinie zzgl. Sonderzahlung (in Anlehnung an den TVÖD)
  - Eine großzügige Urlaubsregelung
  - Individuelle Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
  - Monatlich vom Arbeitgeber aufladbare Guthabenkarte (give-card), Teamevents, Mitgliederrabatte u.v.m.
  - Regelmäßige Feedback- und Austauschgespräche

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **08. März 2025** an [personal-torgau@volkssolidaritaet.de](mailto:personal-torgau@volkssolidaritaet.de) oder an Volkssolidarität Regionalverband Torgau-Oschatz e.V., Schlachthofstraße 12 in 04860 Torgau. Bei Rückfragen stehen wir gern telefonisch zur Verfügung – Silvia Richter, Personalmanagement 03421 7762215!

**Weitere Informationen unter:** [www.vs-torgau.de](http://www.vs-torgau.de) oder <https://www.facebook.com/VSTorgau>.

**SONNTAGSWOCHENBLATT**

Für die Gebiete: Torgau Kobershain

**Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt**

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

**Wir bieten Ihnen:**

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

**Sie sind:**

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

**Bewerben unter:**

- [sofort.bewerben@lokalboten.de](mailto:sofort.bewerben@lokalboten.de)
- Tel.: 0341/21 81 32 70
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
- Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

KURZINFOS

Vaterfigur der Blueszene

**TORGOU.** Am Freitag, 21. Februar, spielen ab 20 Uhr ABI WALLENSTEIN FEAT. BLUES CULTURE, Steve Baker & Martin Röttger, in der Kulturbastion Torgau. Seit über 50 Jahren erobert Abi Wallenstein mit schelmisch jungenhaften Lachen und warmerherziger Ausstrahlung die Herzen der Bluesfans. Als Vaterfigur der Hamburger Blues-Szene schon zu kulthaft anmutender Berühmtheit gelangt, zählt er zu den herausragenden europäischen Bluesgrößen. **SWB**

Ausstellung über Widerstand

**TORGOU.** Der Erinnerungsort Torgau zeigt die Wanderausstellung „Einige waren Nachbarn: Täterschaft, Mitläufertum und Widerstand“. Sie wurde vom United States Holocaust Memorial Museum erarbeitet und ist bis zum 30. März 2025 in den Räumlichkeiten des Erinnerungsortes Torgau im Schloss Hartenfels, Flügel B, 2. Etage zu sehen. **SWB**

• Mehr Infos auf: [www.erinnerungsort-torgau.de](http://www.erinnerungsort-torgau.de)



# MARKT AM SONNTAG

## Eine 30-jährige fruchtbare und erfolgreiche Kooperation

**ZUSAMMENARBEIT** zwischen Verein Dübener Heide e.V. und Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH



Gelebte Kooperation v.l.: Enrico Schilling (Bürgermeister von Gräfenhainichen), Dr. Dirk Brinschwitz (Technischer Geschäftsführer der FEO) Axel Mitzka (Vorsitzender des Vereins Dübener Heide e.V.), Jan Wollenberg (Kaufmännischer Geschäftsführer der FEO) und Jörg Schachtschneider (Leiter Netz Ost der FEO).  
Foto: Christina Gaudlitz

**TORGAU.** Der Verein Dübener Heide e. V. und die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH feierten unlängst 30 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit. Seit 1994 verbindet die beiden Partner das gemeinsame Ziel, die Natur der Region aktiv nachhaltig zu schützen und zu bewahren. Die Kooperation begann 1995 mit der Förderung der Jugendarbeit des Vereins im Naturpark Dübener Heide. Bis heute unterstützt die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH ihn diesbezüglich jährlich mit einer festen Spendensumme, die insbesondere in die Aktivitäten der Junior Ranger, Landschaftspflegeprojekte sowie in den Erhalt und die Pflege der Trassen fließt.

### SICHTBARE SPUREN HINTERLASSEN

Diese langjährige Förderung hinterlässt sichtbare Spuren in der Region: von Blühwiesen zur Erhaltung und Belebung der Artenvielfalt bis hin zu Informationstafeln für Besucher des Naturparks, unterstützt FEO die

Projekt des Vereins gern – finanziell und personell. Denn ein weiteres Herzstück der Kooperation sind die regelmäßig durchgeführten Engagement-Tage mit den Kolleginnen und Kollegen der FEO. Gemeinsam setzen sich Mitarbeitende des Unternehmens und Mitglieder des Vereins für konkrete lokale Naturschutzprojekte im Trinkwassereinzugsgebiet der FEO ein – seien es Baumpflanzaktionen, die Pflege von Wanderwegen oder die Reparatur von Bänken und Hütten. „Die Unterstützung durch Unternehmen wie die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH ist für uns von unschätzbarem Wert. Dank speziell dieser langjährigen Zusammenarbeit konnten wir viele Projekte realisieren und insbesondere jungen Menschen den Wert der Natur und die Notwendigkeit ihres Schutzes näherbringen“, so der Vorsitzende des Vereins Dübener Heide e.V., Axel Mitzka.

### ANLASS, UM AUF ERFOLGE ZU BLICKEN

Die Geschäftsführung der FEO Dr. Dirk Brinschwitz, Technischer Geschäftsführer und Jan Wollenberg, Kaufmännischer Geschäftsführer ergänzen: „Die Zusammenarbeit mit dem Verein Dübener Heide e.V. liegt uns sehr am Herzen, da wir die gleichen Werte und Ziele verfolgen. „Umweltbildung, Naturschutz und die nachhaltige Bewahrung natürlicher Ressourcen sind sowohl wesentliche Bestandteile unserer Unternehmensphilosophie als auch Mittelpunkt der Arbeit des Vereins. Wir sind stolz darauf, diese Kooperation gemeinsam seit 30 Jahren zu pflegen.“ Ein feierliches Treffen am 4. Februar 2025 bot den Kooperationspartnern Anlass, gemeinsam auf die Erfolge der vergangenen Jahre zurückzublicken und Initiativen zu besprechen, die der Verein in nächster Zukunft umzusetzen plant. Mit dabei auch Enrico Schilling, seines Zeichens Bürgermeister von Gräfenhainichen. Für seine langjährige Tätigkeit als Finanzwart und seine ehrenamtliche Vorstandstätigkeit wurde er im Jahre 2018 mit

der goldenen Ehrennadel des Vereins ausgezeichnet – ein Ausdruck der hohen Wertschätzung, die ihm von den Vereinsmitgliedern entgegengebracht wird. Trotz seiner vielfältigen Aufgaben und des vollen Terminkalenders ist er eine verlässliche Stütze des Vereins und hat sich stets persönlich eingebracht, um die Ziele des Naturparks voranzubringen. Dass dieser Jahrestag in seinem Wirkungsbereich gefeiert wurde, ist kein Zufall: Der Verein Dübener Heide e.V. unterhält im Gräfenhainicher Ortsteil Tornau das Naturparkbüro Sachsen-Anhalt. „Mich freut ganz besonders, dass durch Verbindungen zwischen Vereinen und regionalen Wirtschaftsunternehmen auch das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürger für ihre Heimat gewürdigt und unterstützt wird. Deshalb gratuliere ich gern zur „Perlenhochzeit“ und hoffe auf eine weiterhin starke Zusammenarbeit der beiden Jubilare“, so Schilling. **SWB**

### Über die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH:

Die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH ist einer der großen deutschen Wasserversorger und liefert täglich Trinkwasser an rund 2,5 Millionen Menschen in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen. Die Vision „Kein Tag ohne Wasser“ leben sie mit Leidenschaft und Teamgeist. In den Wasserwerken Wienrode (Harz), Torgau-Ost und Mockritz in der Elbaue bereiten sie 340.000 m<sup>3</sup> Trinkwasser am Tag auf, das dann über ein etwa 800 km langes Leitungsnetz verteilt wird. **Über den Verein Dübener Heide e.V.:** Der Verein Dübener Heide e.V. setzt sich seit Jahrzehnten für den Schutz und die nachhaltige Entwicklung des Naturparks Dübener Heide ein. Besondere Schwerpunkte liegen auf der Umweltbildung, dem ehrenamtlichen Engagement sowie Projekten zur Förderung der Biodiversität und des sanften Tourismus. **SWB**

## Inschriften der Stadt Torgau

**VORTRAG DES GESCHICHTSVEREINS** im Torgauer Rathaus

**TORGAU.** Ein Vortrag des Torgauer Geschichtsvereins am **Mittwoch, 26. Februar, 19 Uhr** im Rathaus Torgau befasst sich mit dem Thema „Inschriften der Stadt Torgau.“ Ein aktuelles Projekt der Sächsischen Akademie der Wissenschaften Leipzig erfasst originale und abschriftlich überlieferte Texte und Datierungen des Mittelalters und der frühen Neuzeit bis 1650. Nach anderen bedeutenden Städten beschäftigt sich die Arbeitsstellenleiterin und Vortragende Dr. Cornelia Neustadt seit 2023 mit Torgau. Neben archivalischen Quellen sind Inschriften in und an Gebäuden zu erfassen und zu dokumentieren. Dazu ge-



Fragment eines Marmorepi-taphs für Elisabeth von Einsiedel 1598  
FOTO: PRIVAT

hören auch Datierungen an Portalen und Konsolen in den historischen Gebäuden der Stadt. Im Rahmen des Vortrages wird das Anliegen und der Arbeitsstand vorgestellt. Am Beispiel der Chronik Michael Böhmes (1542 – 1616), des Rektors der Lateinschule, wird die Bedeutung der schriftlichen Überlieferung verdeutlicht. Dr. Cornelia Neustadt hat in Bamberg, Leipzig und Münster Mittelalterliche Geschichte, Romanistik und Kunstgeschichte studiert und zur Geschichte des Hauses promoviert. Der Vortrag ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen. **DR. JÜRGEN HERZOG**

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau)  
[sonntagswochenblatt\\_torgau](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_torgau)

### Renommierte Fachleute

**DOMMITZSCH.** Am Samstag, 22. Februar, ab 14.30 Uhr lädt die Bürgerinitiative PRO Labaun in das Mehrgenerationenhaus Dommitzsch (Leipziger Straße 75) zu einer Informationsveranstaltung ein. Unter dem Titel „Wissenschaftler fordern: Keine Windenergie im Wald!“ wird die ökologische Problematik der Waldzerstörung durch Windkraftanlagen eingehend erörtert. Zu den Referenten zählen renommierte Fachleute aus dem Bereich des Natur- und Umweltschutzes. **SWB**

### Ein Jonas Greiner für alle

**TORGAU.** Am **Samstag, 22. Februar, heißt es ab 20 Uhr „GREINER FÜR ALLE“** – Comedy & Kabarett in der Kulturbastion Torgau. Jonas Greiner garantiert einen Abend frei von Stress, Ärger und Streit. Indem der 25-jährige in seinen Erzählungen so ziemlich alles, was um ihn herum passiert, mit Humor nimmt. Und sein Publikum nimmt er mit auf eine Reise durch Deutschland und die Welt, durch das Hier und Jetzt und die Umstände unserer Zeit, in der sich sonst alle nur noch streiten. Jonas Greiner wurde 2019 von Olaf Schubert als Newcomer des Jahres ausgezeichnet. **SWB**

## Juckende und trockene Haut?

**NEURODERMITIS-BESCHWERDEN** von innen lindern

**REGION.** Die Haut juckt, ist gerötet, entzündet sich und nässt – klassische Symptome von Neurodermitis! Die Hautkrankheit tritt meist im Säuglings- oder Kindesalter auf. Therapiemethoden unter Einsatz von Kortison sind häufig unverzichtbar, können dauerhaft aber Nachteile haben. Um Neurodermitis-Beschwerden von innen zu lindern, verweisen viele Hautärzte inzwischen auf regulierende Darmbakterien in ausgewählten Probiotika.

Fast jedes vierte Baby und jedes 12. Kind im Schulalter leidet unter Neurodermitis. Bei den Betroffenen kann die Hautbarriere ihre Schutzfunktion erblich bedingt nicht ausreichend wahrnehmen und erleichtert das Eindringen von Reizstoffen. Zusätzlich reagiert das Immunsystem auf eigentlich harmlose Reize mit einer überschießenden Reaktion auf der Haut. Besonders gefährdet: Sogenannte Superinfektionen mit Bakte-



Lachen trotz Neurodermitis? Eine Therapie mit regulierenden Darmbakterien kann dazu beitragen, Neurodermitis-Beschwerden von innen zu lindern.  
Foto: stock.adobe.com / Kristina Igotnova

rien, Viren oder Pilzen, die zu weiteren Komplikationen führen können.

### DARM- UND HAUTGESUNDHEIT HÄNGEN ZUSAMMEN

Bei akuten Schüben oder starken Entzündungen kann die Anwendung von Kortisoncremes notwendig sein, um die Symptome schnell zu lindern. Ein dauerhafter Einsatz birgt jedoch das Risiko von Hautverdünnung, Entzündungen der Haarwurzeln und Pigmentstörungen. Insbesondere Eltern möchten daher übermäßigen Kortison-Einsatz vermeiden und suchen nach natürlicheren und langfristigeren Lösungen. Hier kommen zwei speziell ausgewählte probiotische Bakterienstämme zum Einsatz (enthalten in Innovall ATOP, rezeptfrei in Apotheken). Als „Therapie von innen“, bieten sie die Möglichkeit, das gestörte Immunsystem der Betroffenen natürlich aus dem Bauch heraus zu regulieren. Die Einnah-

me dieser beiden Bakterienstämme über 12 Wochen zeigte in klinischen Studien einen deutlichen Rückgang der Neurodermitis-Beschwerden und eine geringere Empfindlichkeit gegenüber Reizstoffen, verbunden mit einem langfristig gesenkten Kortisonverbrauch. Die Erklärung: Bei Neurodermitis-Patienten ist häufig die Zusammensetzung des sogenannten „Darm-Mikrobioms“ gestört. Darm und Haut aber stehen in einem engen Zusammenhang. Die beiden in Innovall ATOP enthaltenen Bakterienstämme können dem Immunsystem helfen, genau diejenigen Immunzellen zu fördern, mit denen entzündungsfördernde Überreaktionen eingedämmt werden. Selbst wenn eine äußerliche Behandlung bei Neurodermitis häufig unverzichtbar bleibt, erhalten Betroffene so zusätzlich die Möglichkeit, das aus dem Gleichgewicht geratene Immunsystem auf natürliche Weise auszubalancieren. **PR**

ANZEIGE

**IMMOBILIENMARKT**

---

**ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE**

**IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG**  
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe

03421-7386077 • Guido Ohlis (InH) • info@ohlis-immobilien.de

---

**HÄUSER**

SUCHEN SACHSENWEIT

für unsere vorgemerkten Kunden  
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Bauernhöfe, Wochenend- und Baugrundstücke in allen Preislagen.

**landwirtschaftliche Flächen**  
(ab 2 ha) mit und ohne Hofstelle, auch verpachtet

**Ihr Angebot an**

Joachim Rolke Immobilien GmbH:  
Lutherstr. 2a • 04758 Oschatz  
Tel. 03435 90210  
oschatz@rolkeimmobilien.de  
www.rolkeimmobilien.de

---

**MIETANGEBOTE**

**3 ZIMMER**

3-Zi-Wg. in Schildau zu vermieten.  
Anfragen per Mail ggs-ost@gmx.de  
oder 034221-50135,  
mobil 0151-17113421

**KRAFTFAHRZEUGMARKT**

**KFZ GESUCHE**

**WOHNMOBILE/-WAGEN**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.

---

**MARKTPLATZ**

**MÖBEL/HAUSRAT**

Wäschemangel rustikal Guss-eisen, handbetrieb, funktions-tüchtig, Baujahr ca. 1910, 120 EUR, Tel: 0152 565 612 99

Holzboot, rustikal für Deko z. B. Bepfl., Sandk. o.Äm lang, braun 229 € VB 015238287301

Pökeltopfe, Gärballons von 10 l bis 80 l, 20 - 90 EUR, auch als Pflanzkübel geeignet, Tel. 0152 565 612 99

**KFZ ANGEBOTE**

**ERSATZTEILE/ZUBEHÖR**

Simson mofa 1 Teile Konvolut. Neu u. Gebr. 120 Euro. Sowie Simson S 51 Neu u. Gebr. 70 Euro. Tel. 01525/7078442

---

**WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF**

Abrichte für Hobbyhandwerker, BJ ca. 1960 funktionsfähig, 500 EUR, Tel. 0152 565 612 99

Holzfräsmaschine, für Hobby, BJ ca. 1970, 300 EUR, Tel: 0152 565 612 99

Suche Simson, MZ, AWO, EMW, Trabant o. Teile Konvolut, Zinkbadewannen, Kuchenbretter u. altes Spielzeug u. alte Lampen Tel.: 0152 05451735

Abfahrtski Marke Fischer, günstig. Tel. 0157 39235534

**BEKANNTSCHAFT**

**ER SUCHT SIE**

Er 67/176, in seiner Art, vielseitig, kulturell Musik, Reisen, Natur, gemeins. Unternehmungen, 2 J. verw., su. inter. Partnerin, um die Dinge d. Lebens in Liebe u. Harmonie zu erkunden u. teilen. Bin kein Couchpotato, mobil, unabh. u. finanz. abgesichert. 0136 5488199

---

**KUNST- UND SAMMLERMARKT**

Antiquitäten am Schloss Torgau, Ingo Henjes, Ihr Fachmann für Nachlässe, Sammlungen und antike Einzelobjekte, Ankauf, Versteigerung, Wertgutachten, seriöse Bewertung u. a., 0172 3414054, info@antik-henjes.de

**DIENSTLEISTUNGEN**

Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

---

**LIEBE KAUFT MAN NICHT! SCHADE UM JEDEN SINGLE, DENN PARTNERSUCHE KANN SO EINFACH SEIN.**

Single-Treff – einfach unter Menschen.  
Info Tel.: **034362/33237.**  
Sind keine PV! Nur Mut.  
**BITTE WEITERSAGEN!**

**WERDEN AUCH SIE FAN!**

facebook.com/sonntagswochenblatt



# „Er gehört sprichwörtlich zur alten Garde“

**DR. HANSJOCHEN HANCKE** zum 90. Geburtstag am 22. Februar 2025



Dr. Hansjochen Hancke im Gespräch mit Prof. Elvira Dreßen: Beide machten und machen sich auf ihre Art und Weise um Torgau verdient. Hancke feiert am 22. Februar 2025 sein 90. Wiegenfest.

Foto: TZ/Archiv

**TORGAU.** Wir gratulieren am 22. Februar 2025 einem Förderer Torgaus zum 90. Geburtstag. Aus städtischer Sicht sind vor allem Dr. Hanckes Verdienste um die Geschichte Torgaus zu nennen. Der Jubilar gehört zu der „Alten Garde“ jener in ewiger

Erinnerung bleibender Männer, die einst Torgaus Geschichte aufschrieben. In unserer Stadt wurde ihm 2016 der Heimatpreis für Geschichte verliehen. Die Deutsche Stiftung für Denkmalschutz berief ihn nach der Deutschen Einheit zum Leiter

des Ortskuratoriums der Stadt Torgau. Dr. Hancke verstand es, sein umfangreiches Wissen der interessierten Bürgerschaft nahe zu bringen. Eine besonders zu würdigende Befähigung entwickelte er beim Erhalt des kurfürstlichen Schloss Hartenfels. Genannt sei das erneute Einrichten und die Pflege des historischen Kräutergartens, auch als Apothekergarten bezeichnet, an der Marienkirche; weiter die Mithilfe bei der Belegung des Auszugsfestes der Geharnischten sowie die Ideenfindungen zur Nutzung des Festungsaußenwerks „Der Brückenkopf“. Wir im Förderverein Europa Begegnungen e.V. schätzen darüber hinaus seine Unterstützung und Mitarbeit in unserer kollegialen Runde. Lieber Dr. Hancke, herzlichen Dank für alles Geleistete zur Wohlfahrt unserer Stadt. Erhalten Sie sich das angelegte besondere Interesse an Ihrem und unserem Torgau. Wir wünschen Ihnen gesundheitliche Stabilität.

**DR. UWE NIEDERSEN FÜR DEN FÖRDERVEIN EUROPA BEGEGNUNGEN E.V.**

# Torgau erinnert sich an ein historisches Ereignis

**80 JAHRE BEGEGNUNG AN DER ELBE** vom 25. bis 27. April / Sächsischer Ministerpräsident Michael Kretschmer kommt zu Besuch

**TORGAU.** Torgau bereitet sich auf ein besonderes Jubiläum vor: Vom 25. bis 27. April 2025 findet das Festwochenende zum 80. Jahrestag der historischen Begegnung an der Elbe statt. Am 25. April 1945 reichten sich amerikanische und sowjetische Soldaten auf der zerstörten Elbbrücke die Hände und setzten damit ein symbolträchtiges Zeichen für das Ende des Zweiten Weltkrieges. Die Stadt Torgau hat zahlreiche Vereine und Institutionen in die Vorbereitungen für das Jubiläum eingebunden, um diesem geschichtsträchtigen Moment eine würdige Erinnerung zu verleihen. Maßgeblich beteiligt sind der Erinnerungsort Torgau, der Förderverein Europa-Begegnungen, die Torgauer Tourismus- und Service GmbH, die Stadtbibliothek, das Stadt- und Kulturgeschichtliche Museum, die Jugendherberge, das Evangelische Jugendbildungsprojekt „Wintergrüne“, der Kulturbetrieb des Landkreises Nordsachsen, das Kulturelle Aktionsprojekt (KAP) sowie das Kulturhaus Torgau. Der Auftakt der Feierlichkeiten erfolgt am 25. April 2025 mit einer Gedenkveranstaltung, die am ostelbischen Fahnenmonument mit dem Aufziehen der Fahnen und einem kurzen Gedenken beginnt. Es schließt sich das Gedenken am Denkmal der Begegnung an. Hier werden unter anderem Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, Oberbürgermeister Henrik Simon und weitere Ehrengäste Festreden halten, gefolgt von Kranzniederlegungen zur Wür-



Gemeinsam mit Vereinen und Institutionen gestaltet die Stadt Torgau ein umfangreiches und würdiges Programm zum 80. Jahrestag der historischen Begegnung an der Elbe. Foto: Stadt Torgau

digung der historischen Ereignisse und dem Verlesen des einstigen Friedensschwurs an der Elbballustrade. Im Anschluss erhalten Gäste die Gelegenheit, die neue Sonderausstellung „Kriegsende in Sachsen“ des Erinnerungsortes Torgau im Schloss zu besuchen, die bereits am 24. April feierlich eröffnet wird. Danach lädt Oberbürgermeister Henrik Simon zu einem Empfang im Rathaus ein, bei dem auch die Söhne des amerikanischen Soldaten Joe Polow-

sky als besondere Gäste erwartet werden. Hier besteht die Gelegenheit, eine Live-Übertragung aus dem Washington Memorial-Park zu verfolgen, in dem ebenfalls eine Kranzniederlegung vollzogen wird. Am Schiffsanleger im Pestalozziweg erwartet die Besucher von Freitag bis Sonntag ein abwechslungsreiches Festprogramm mit musikalischen und kulinarischen Highlights. Geplant ist, das Schloss und die Elbbrücke mit ihrem neuen Na-

men anzuleuchten sowie den Festplatz selbst atmosphärisch zu illuminieren. Die musikalischen Darbietungen konzentrieren sich auf die Genre Jazz, Dixieland und Swing. Torgauer Kindergärten, die Kreismusikschule „Heinrich Schütz“ und auch Vereine werden das Programm mitgestalten. Der beliebte „Markt der Möglichkeiten“, gestaltet von Torgauer Vereinen, bietet ein breites Angebot zum Mitmachen und Entdecken. **SWB**

Alle aktuellen SWB-Ausgaben finden Sie als E-Paper unter: [www.sonntagswochenblatt.de](http://www.sonntagswochenblatt.de)

## KURZINFOS

### Vom Steigerlied bis zum Tango

**DOMSDORF.** Die Schülerakademie Elbe-Elster e.V. veranstaltet im Technischen Denkmal „Brikettfabrik LOUISE“ Domsdorf am Samstag, 1. März, ab 16 Uhr im Zechensaal ein Frühjahrskonzert unter dem Motto: „Zechenlicht“. Die Dresdner Salonkapelle wartet mit einem Programm mit Musik und Liedern der 1920er Jahre aus Klassik, Tango, Schlager sowie südamerikanischen Rhythmen und Ohrwürmern wie das Steigerlied auf. Ab 15 Uhr wird ein Kaffee- und Kuchenangebot unterbreitet. Der Eintrittspreis beträgt 12,50 Euro, zzgl. der Kosten für Speisen und Getränke. Nach dem Konzert bestehender Redebedarf kann gestillt werden. **SWB**

☐ Mehr Infos unter 035341 23096, oder per E-Mail [schuelerakademie-elbe-elster@web.de](mailto:schuelerakademie-elbe-elster@web.de)

### Film-Vielfalt im KAP-Kino

**TORGAU.** Folgende Filme werden aktuell im KAP-Kino gezeigt (Stand 17. Februar): „Nosferatu – Der Untote“ am Freitag, 21. Februar, 19.30 Uhr und Mittwoch, 26. Februar, 19 Uhr; „Paddington in Peru“ am Freitag, 21. Februar, 16.30 Uhr, Samstag, 22. Februar, 16.30 Uhr, Sonntag, 23. Februar, 15 Uhr, Dienstag, 25. Februar, 16 Uhr, Mittwoch, 26. Februar, 16 Uhr und Freitag, 28. Februar, 16.30 Uhr; „Mufasa: Der König der Löwen“ am Sonntag, 23. Februar, 18 Uhr; „Die Witwe Clicquot“ am Dienstag, 25. Februar, 19 Uhr sowie „A Real Pain“ am Samstag, 22. Februar, 19.30 Uhr und Sonntag, 2. März, 18 Uhr. Bei der Sonntagsmatinée im KAP-Kino wird am Sonntag, 23. Februar, 11 Uhr der Film „Der große Diktator - Charlie Chaplin“ gezeigt. „Der Buchspazierer“ läuft am Mittwoch, 5. März, 14 Uhr in angenehmer Atmosphäre in geselliger Runde mit anschließendem Kaffeetrinken und Kuchenessen – Reservierungen per Telefon 03421 737610 oder per E-Mail [kino@kap-torgau.de](mailto:kino@kap-torgau.de) **SWB**

☐ Mehr Veranstaltungen auf: [www.kulturbastion.de](http://www.kulturbastion.de)

**Schlachtfest 2025 in Dommitzsch**  
**Nur am Donnerstag: 27.02.2025**  
**Schlachtfest = Kesseltag (08.00–17.00 Uhr)**  
 warme lose Würstbrühe, kesselfrische Leber-, Blut-, Sülzwurst, Kopffleisch, Rohwurst frisch aus dem Rauch! & Weißwurst (in allen Filialen)  
 Vorschau: Samstag 29.03.25 1. Frühlingmarkt  
 Dommitzsch, Leipziger Str. 18, 034223/605915

EINE MUSIKALISCHE REISE VOM EGERLAND INS ALPENLAND!  
**Volkstümliche Musikantenparade unterwegs**  
 Sigrig & Marina \* Ronny Weiland Die Haich Musikanten  
**Sonntag 30. März '25**  
 Karten: Kulturhaus 03421 903523, Torgau-Informationen-Center 03421 70140 und an allen bekannten VVK-Stellen von Eventim & Reservix  
 Beginn: 15.00 Uhr

**NEIN!**  
**ZU RIESIGEM WINDPARK AM FUSSE DES SCHILDBERGS!**  
 BIS ZU 15 WINDKRAFTANLAGEN SOLLEN ZWISCHEN DEN DÖRFERN PROBSTHAIN, KOBERSHAIN, WILDSCHÜTZ, AUDENHAIN, LANGENREICHENBACH UND DER STADT SCHILDAU ERRICHTET WERDEN!  
**FAKT IST: WINDRÄDER MIT EINER HÖHE VON BIS ZU 267 METERN DIREKT VOR UNSEREN HAUSTÜREN STELLEN EINE GEFAHR FÜR UNSERE SCHÜTZENSWERTE NATUR UND FÜR UNSERE GESUNDHEIT DAR. SIE WERDEN DIE UMGEBUNGSANSICHT VERSCHANDELN!**  
 STIMMT MIT UNS GEGEN DIE PLÄNE! JEDE STIMME ZÄHLT!  
 Wer mitwirken möchte oder mehr Informationen braucht: E-Mail an: [probsthaingegenwindpark@gmail.com](mailto:probsthaingegenwindpark@gmail.com)

# Oberelbe-Häfen bleiben auf Kurs

**JAHRESBILANZ 2024** des Hafenverbundes der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe



Der winterliche Torgauer Hafen. Er gehört zum Hafenverbund der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO). Foto: SWB/HL

**TORGAU.** Der Hafenverbund der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) blickt trotz einer angespannten Wirtschaftslage in Deutschland auf ein gutes Geschäftsjahr 2024 zurück: Insgesamt wurden 2,65 Millionen Tonnen Güter in den Häfen umgeschlagen – ein leichter Rückgang von 1,5 Prozent gegenüber dem Jahr 2023. Dieser Rückgang ist auf die allgemeine schwierige wirtschaftliche Lage zurückzuführen, welche die in den Häfen ansässigen Unternehmen stark beeinflusst.

Der Teileinsturz der Carolabrücke im September 2024 und die damit verbundenen Auswirkungen einer fast fünfmonatigen Sperrung der Wasserstraße Elbe verhinderten ein noch besseres Ergebnis der Hafengruppe. Zum SBO-Hafenverbund gehören die Binnenhäfen in Dresden, Riesa, Torgau, Mühlberg, Decin und Lovosice. Die drei sächsischen Häfen Dresden, Riesa und Torgau (SBO) selbst erzielten einen Güterumschlag von 2,14 Millionen Tonnen – ein Plus von 7,18 Prozent gegen-

über dem Vorjahr. Auch hier konnte der Waggonumschlag mit einer Steigerung von 21,17 Prozent gegenüber 2023 stark zulegen. Zu den transportierten Gütern gehörten Trailer, Holzprodukte, Schrott und Getreide. Beim Güterverkehr per Eisenbahn erreichte der Hafenverbund mit insgesamt 1,21 Millionen Tonnen den dritthöchsten Eisenbahngüterumschlag in seiner Geschichte. Zu diesem Ergebnis haben wesentlich die Häfen Dresden (+43,86 %), Torgau (+129,44 %) und

Lovosice (+26,92 %) beigetragen. Hier wurden vor allem Trailer, Holzprodukte, Schrott, Getreide, Sojaschrot, Düngemittel und Salz per Waggon umgeschlagen. Seit Dienstag wurden die Abrissarbeiten am eingestürzten Zug C der Carolabrücke in Dresden aufgrund einer neuen Gefahrensituation eingestellt. Die neue Lage wirkt sich leider auch auf die Binnenschifffahrt aus: In Abstimmung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt wurde sie vorerst eingestellt. **SWB**